

Kommunismus ist ein sozialistischer Plan, der die gesamte Menschheit zu einer sozialen Einheit vereint. Die sozialen Klassen sind die Basis des sozialen Fortschritts. Die sozialen Klassen sind die Basis des sozialen Fortschritts. Die sozialen Klassen sind die Basis des sozialen Fortschritts.

# Dresdner Nachrichten

Blatt für Politik,  
Unterhaltung, Geschäftsvorkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

**Böhmisches Bettfedern u. Daunen**  
empfiehlt in grösster Auswahl sehr billige und schön das  
Spezial-Geschäft von  
**Julius Udluft**, Kgl. Hofliefer,  
Seestraße 9, part. u. 1. Et., Eingang an der Mauer.

Dietriches Heil- und Nahrungsmittel bei Brustleidern u. Schwächezuständen. • 50-jährige Erfolge, Auszeichnungen A.A. Preiss. a. Dr. L. L. F. S. Schulte, Berlin. • Original-Deutscher Porter. • D. Weissner Kreuzstr. 19.



Wild- und  
Geflügel-Handlung  
**C. Müller**  
Hausnummer 17  
Johannesstraße 17  
(am Pariser Platz),  
empfiehlt Wild und Geflügel zu  
billigen Preisen.

## Hôtel Kaiserhof und Stadt Wien

empfiehlt seine comfortabel ausgestatteten Säle mit voller Bänken-Einrichtung zur Abhaltung von Ballen, Hochzeiten, Familienabenden etc. unter Zusicherung einer bestens bedienten Beobachtung.

Moritz Canzler.

G. D. BLAUS,  
Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft,  
Marienstraße 5 und Postkasse, parterre und 1. Etage.

**Gardinen empfiehlt in grosser Auswahl**

**Nr. 254. 30. Jahrgang. Anlage: 40,000 Expl.**

Berantwortlicher Redakteur für Politisches: Dr. Emil Bierer in Dresden.

Gesichter erscheint der Friede zwischen Spanien und Deutschland, gefährdet aber der Thron des Königs Alfonso. Die spanischen Republikaner haben den Befehl zum Vorschlagen ausgegeben und man erwartet daher in der allerwichtigsten Zeit einen blutigen Kampf. Unter dem Vorwande, dass der Minister das Land vertraten habe, stürmen die Republikaner gegen den Thron selbst an. Die „Zukunft“, das Organ der Republikaner (Sozialisten), veröffentlichte einen Artikel, überrieben: „Nieder mit den Versuchten“, der also anhebt:

Die öffentliche Meinung sagt die Regierung des Hochverrats auf. Die Furcht drängt dieselbe, die Stimme der Gerechtigkeit zu erwidern, die wir von Neuem erhören lassen. Sie weiß, was ihrerwartet: der Tod und die Verachtung. Uns dagegen erwartet der Triumph unserer Ideen und der Ruhm, für die Integrität und die Ehre unseres Vaterlandes den Tod zu finden!

Ten Tod wollen die heutigen Republikaner nun zwar nicht führen, aber die Herrschaftswelt. Doch ist dies die Sprache, welche auf die Spanier, die große, drückende Worte lieben, Eindruck macht. Keiner des spanischen Volkscharakters sprechen sich dahin aus, ohne Widergespräch könnte es schon deshalb nicht abgehen, weil jede Regierung, die sich am Ruder erhalten wolle, dem Volke handgreifliche Beweise ihrer Stärke, sei es auch nur mittels Rückschlages einer Empörung, gegeben haben müsse. Daher ist der Ausbruch des Bürgerkrieges in Spanienständlich zu erwarten. Die Karolinenfrage selbst wird für beigeklagt angesehen. Die neueste Note der spanischen Regierung erfüllt betrübt der Bölezecke in Madrid alle Forderungen Deutschlands. Wir werden den Spanier auch keineswegs nichts unbilliges zumuthen. Charakteristisch ist es, dass sich die Aufregung des spanischen Volkes durchaus nicht gegen die Deutschen, sondern gegen die Polizei und den König richtet. Bereits versucht ein Pöbelkanon das Madrider Schloss zu stürmen. Ein Polizist wurde dabei durch einen Degenstich getötet, der Wörter entlang unbeschreiblich. Den deutschen Landsleuten in Spanien ist bisher kein Haar gekrümmert worden und gern fügen wir diesen ritterlichen Zug dem üblichen Charakterbild hinzu, in welchem sich die modernen Spanier gezeigt haben. Der Spanier unterscheidet politisch den Politik des deutschen Reiches, die er für eindringlich hält, und den Personen der in seiner Mitte lebenden Deutschen. Er ruft: Nieder mit Deutschland! aber nicht: Tod den Deutschen! Der stolze ritterliche Spanier ist also das genaue Gegenteil von dem so frechen als feigen Eschen, der die Freundschaft des deutschen Reiches verachtet, aber dem friedfertigen Deutschen den Schädel einschlägt. Bis jetzt war der fremde Deutsche in Spanien sicherer, als der eingeborene Deutsche in Tschechien.

Dem Namen „Zulstarkos“ werden die Leute wohl nicht so bald mehr in den Zeitungen begegnen. Darüber werden sie ausgetrunken haben. Die sich auf den Balkan vorwiegend abgängende Grenzfrage ist nunmehr abgelaufen. Rückland hat alles erlangt, was es gewünschte und England hat es ihm zugestanden. Die Afghanen erhalten einen 5 Kilometer breiten Landstrich zwischen beiden Zulstarkos, den Russen verbleibt der Ausgangspunkt des östlichen Polles mit allen Verbindungsstraßen. Dadurch erhält Rückland eine Stellung, von der es jeden Augenblick, sobald es ihm passiert erscheint, auf Orient wachten kann, ohne ernstlichen Widerstand befürchten zu müssen. England wünschte allerdings eine Garnison, doch solche russische Grenzüberschreitungen nicht vornehmen; aber da Rückland eine solche Verpflichtung ablehnte: einmal, weil das einer Großmacht unwürdig ist und sodann, weil es unter Umständen auch einmal räuberische Afghanen aus deren eigenem Gebiet müsste verschlagen können, so beharrte England nicht länger auf seiner Forderung. Die Ruhe in Centralasien ist also nach wie vor von dem guten Willen Rücklands abhängig. Das war immer so. Siegt Rückland seinen Feinden, so wird die Welt auf lange Zeiträume von Unruhen und Kriegen berausgezogen. Sieht sich Rückland auf seine Grenzen zurück, so wird die Welt auf lange Zeiträume von Frieden und Wohlstand berausgezogen.

Rücken. Der deutsche Abgeordnete „Blix“ tollisierte Rechts- & Westen vom Deutschen entfernt der Robbengrund-Krieg mit dem englischen Kämpfer „Ausland“, welcher sofort nach dem Schiedsgericht der Mannschaften des „Ausland“ ist noch nichts bekannt.

Gram. Der Adjunkt des Wittemer Bezirksgerichts, Sajnovic, wurde mittels Schusses durch einen Feind ermordet. Das Motiv zu dieser Tat ist noch unbekannt.

Würzburg. Der deutsche Abgeordnete „Blix“ tollisierte Rechts- & Westen vom Deutschen entfernt der Robbengrund-Krieg mit dem englischen Kämpfer „Ausland“, welcher sofort nach dem Schiedsgericht der Mannschaften des „Ausland“ ist noch nichts bekannt.

Paris. Der spanische Deputierte Mariano Bidal, Vater des Ministers, sagte einem Redakteur des „Gaulois“: Die Lage in Spanien war höchst bedenklich, ohne das energische Eingreifen der Regierung würde der General Salamanca ein Pronunciamiento in der Armee veranlassen haben. Nunmehr ist nichts zu befürchten, und der spanisch-deutsche Kontakt kann schon jetzt als gegeben betrachtet werden. — Madrid: Wiedergabe folgt.

Seitdem als Termin für die französischen Wahlen der 1. Oktober festgelegt ist, nimmt die Wahlbewegung in Frankreich ein leidenschaftliches Tempo an. Sogar der heutige Ministerpräsident, Briffon, soll sich genehmigt, eine Wahlrede zu halten. Besonders viel Erwähnenswertes hat sie nicht; die republikanischen Pläne bilden jedoch eine sehr lärmende Claque dazu. Die Monarchisten gehen dem Wahlkampf guten Muthes entgegen. Sie brauchen sich nicht wiederholen zu erinnern, um den Wahlgemüth vor der republikanischen Staatsform einzufüllen; die finanzielle Wirtschaftlichkeit, die Verhinderung der Staatsgefahr, die Aushebung der Staatsentlastung an die immensen Kontrahenten der jenseitigen Machthaber sind die wichtigsten Bündesgenossen der Republikaner. Lediglich der Druck des Regierungsapparates auf die angeblich „freien“ Wählermassen verhindert es, dass das Land nicht der Revolutio n Rücken fehlt.

Eine eigentümliche Erziehung hat sich in der deutschen Arbeiterbewegung, speziell Berlin, wiederholt gezeigt, die Erziehung verdient. Die handarbeitenden Klassen vermeiden den sozialdemokratischen Gedanken, unter denen Einsätze sie doch sonst stehen, sie sind dann Anerkennung und Gehorsam, sobald sie an ihrem eigenen Recht die Erziehung machen, wie die sozialdemokratischen Pläne mit den wirtschaftlichen Bedürfnissen der Arbeiterschaft widersprechen.

Schon bei den Streites zur Erziehung höherer Löhne kam es zu Tage, dass die Führer der Sozialdemokratie die Lohnbewegung fast durchweg mit schlechten Bildern beschreiten, weil jeder Beruf einer Verbesserung der Lebenslage der Arbeiter auf dem Boden der jüngsten Erwerbsbewegung einer offensiven Widerprüfung gegen die sozialdemokratische Lehre von der Unverbefriedigung der

Wahllohnordnung entgeht, thesis auch deshalb, weil die Gewaltmittel der Arbeiter nicht in die Hände der sozialdemokratischen Agitation fallen, sondern in praktischen Zwecken Verwendung finden. Die Führer brauchen die Arbeitsgrelder oder selber nötig. Sie müssen es sich aber eben gefallen lassen, dass sich die Arbeiter viel mehr um ihre eigenen Interessen, als um die Agitatoren kümmern. Jetzt erleben sie einen weiteren Verdruß, indem sie mit ihrer Verbesserung der Accordarbeit auf lebhaften Widerstand der Arbeiter stoßen. Die Accordarbeit steht schon lange auf dem Stande eines Angeschworenen der Lebenslage-Schaffung und Ungleichheiten verblüfft. Die Accordarbeit liefert jeden Tag den Beweis, dass es dem nächsten Arbeiter nicht unmöglich ist, vorworts zu kommen. Daher der Hass der Sozialdemokratie gegen die Accordarbeit. In zwei Verhandlungen lehnen die Arbeiter es ab, gegen die Einrichtung der Accordarbeit eine Hebe einzulegen. Die Accordarbeit ist vielfach im Schlossgewerbe verbreitet und es ist auch nicht gut abzusehen, wie z. B. die Kunstschlosserei ohne sie bestehen könnte. In der Schlossverhandlung erscheinen tausend Personen und in einer Manversammlung kam es sogar zu Schlägereien, weil die Accordarbeiter nicht von diesem System losen wollten. Es ist also bisweilen gefordert, dass die Arbeiter sich nicht von den Agitatoren zu Maßregeln gegen ihr eigenes Wohl verleiten lassen. Die Vernunft bleibt Sieger über die Sozialdemokratie.

10. September 1885. Dienstag. 11. September 1885. Dienstag.

10. September 1885. Dienstag.







## Verwalter-Stelle-Gesuch.

Eine wichtige, in seinem Berat vertraute Person, 24 J. alt, sucht sofort oder später auf größeres Wohl Stellung als Verwalter. Adr. erb. an Herrn Paul. Ernst Heißig Jr., in Großröhrsdorf b. Brandenburg Sachsen. Ein geprüfter Fleischbeschauer

sucht Stellung als solcher, gleichwohl wo. Adr. beliebt man unter Nr. S. 412 „Invalidenbau“ Dresden niedergeladen.

Eine sehr, in der Mälzerei und Brauerei fabrikation tüchtiger Brauereibesitzer sucht, gefüllt auf gute Beziehungen, geeignete Stellung. Adr. Off. M. H. 129 d. A. König-Perls-Budapest-Geben.

Für meine 20jährige Tochter, welche gute Schulbildung genossen, in häusl. Arbeiten geübt und durchaus ehrenhaft u. fleißig ist, sucht ich eine Stellung in guter Firma als

Stütze der Hausfrau.

Auf Gehalt wird verzichtet, da gegen vollständig Familieneinkommen bedingt. Zu Referenzen event. persönlicher Vorstellung bereit. Gefall. Off. unter B. 215 Ebd. Ered. d. Bl. gr. Klosterberg 5, erb.

Stelle-Gesuch.

Eine geb. Witwe mittl. Alters, erst. in A. Zweig der Büchse u. Erich, d. Kinder, sowie Waschinenmüh. Schneid. u. all. klein. reicht handarbeit. gel. m. d. Krankenstube vertraut, auch v. 1. Ott. Stell. als Stütze d. Haush. Erz. mäster. Kinder od. Eheg. bei e. Frau. Dame od. alt. Zeit, auch als Dienstleist. u. Arbeitgeber. Gute Bezieh. 3. Seite. Off. unter D. T. 529 Hansestein & Vogler, Leipzig, erbeten.

Ein Schreiber

mit schöner Handschrift (auch Kündbörste), welches 2 Jahre in einem Militär-Bureau gearbeitet, die besten Zeugnisse aufzuweisen kann, gewandt, treu, außerordentlich und Mitte Sept. seine Militärlaufzeit beendet, sucht zum 1. Ott. od. früher Stellung. Gefall. Off. unter G. R. bis 20. September Ered. d. Bl. erbeten.

Eine Frau vom Lande sucht

Wäsche zu waschen. Diebe übersetzen niedergeladen kleine Plauenschergeasse 1. im Produktengeschäft.

60,000 Mk.

werden sofort auf ein schönes rezentiges Rittergut zur 2. Stelle (nicht hinter Bankräder) gegen zufällige Sicherheit zu leihen gesucht. Übersetzen wolle man unter A. Z. 460 abgeben im „Invalidenbau“ Dresden.

2500 Mk.

werden zum 1. Ott. oder auch sofort gegen vollständige Sicherheit zu möglichen Zinsen zu leihen gesucht. Gebeite Selbstarbeiter werden gebeten, ihre werben Übersetzen unter Nr. S. 433 im „Invalidenbau“ Dresden niedergeladen.

15,000 Mark

werden sofort gegen sehr gute Hypothek zu 4% Zinsen auf ein groß. Gut bei Baunen gelegt. 2. J. erbeten unter N. J. 425 „Invalidenbau“ Dresden.

Eine Dame

eine gebildeter Familie sucht unter strengster Discretion 200 Mark zu leben. Übersetzen A. B. Hauptstr. 14. S. 122 erbeten.

Nit 2 bis 4000 Thaler

Darleistung, welche auf größeres Landgut, Dresden Gegend, hypothetisch eingetragen werden kann. Herr oder Dame darf nicht während des Sommers od. donnernd freudl. Aufnahmen u. Berufsliegung sind. Off. unter „Dahlem“ baupostallagend Dresden.

2000 Mark

werden gegen vorlägl. Sicherheit sofort zu leihen gesucht. Werthe Übersetzen unter E. 100 in die Expedition d. Bl. erbeten.

Gegen Sicherheit und hohe

Veranlassung werden Mark 200 gesucht. Geübte Übersetzen „Invalidenbau“ Chemnitz unter H. O. 9 erbeten.

180,000 Mark

find für 1. October im Ganzen oder gehellt gegen erste Hypothek zu billigem Zinsfuß dauernd ausleihen. Gebiete von Selbstarbeiten sind unter N. H. 424 im „Invalidenbau“ Dresden niedergeladen.

Eine anhöndige Witwe sucht

75 bis 100 Mark zu leihen. Güte Übersetzen unter R. A. 6 an die Ered. d. Bl.

## 6000—7000 Mk.

werden sofort ob. 1. Oct. als 1. Hyp. auf ein Grundstück, angrenz. Dresden bei. Gepl. Off. N. N. 99 Ered. d. Bl.

Eine unglaubliche Frau, welche einen doppelten Brinibus erlitten und dadurch in großer Not ist, bittet edle Herren oder Damen um ein Darlehen von 20 Mark. Monat. Nach wird zugesichert. Adr. Off. erb. Galeriestr. 1. im Laden.

5400 Mark

werden sofort gegen 1. Hypothek nach ausführlich gesucht. Adr. N. G. 423 „Invalidenbau“ Dresden.

In einer größeren Stadt Sach-

sen sind es ein großes Local, in welchem seit vielen Jahren mit großartigen Erfolgen ein

Damenmantel-Geschäft

betrieben wird, pr. 1. Jan. 1886

anderweit zu vermieten. Übersetzen unter N. T. 159 erb. an den

„Invalidenbau“ Dresden.

Achtung!

Ein Laden

mit oder ohne Wohnung zum 1. Oct. zu vermieten. Nähe Martin-Lutherstraße 9.

Eine Wohnung mit Stallung

Nr. 108 bei Dresden.

Mietfreie Räume

enthalten der neu erschienene

Dresden-Potheansanzeiger

vom September.

Hausbesitzer-Verein,

Kreuzstraße 5. 1.

Ein Logis

von 200—250 Mark wird bis 1.

October in Blauen, Lößnichenbroda

oder Niederdölitz zu mieten ge-  
sucht. Adr. M. M. 407 erbeten

„Invalidenbau“ Dresden.

Winckelmannstraße 3

ist eine idöne halb 2. Etage,

enth. 3 Zimmer, Mächenzimmer, Küche, Korridor u. alles Zubehör.

Zubehör, Wirtschafts-, Garten- und Laubengang, pr. 1. Oct. zu ver-  
mieten. Nähe des

Gelegenheitskauf.

Haus mit flottgehendem Pro-  
duktions-Geschäft (Bäckerei u. zwei

Logis vermietet, 500 M. Miete).

Preis 7500 Thlr., 1500 bis 2000

Thaler Anzahlung. August

Schumann, Lößnichenbroda

Bahnhoftstraße 12.

Villa-Verkauf.

Mein in günstiger Lage gelege-  
nes Hausgrundstück mit Garten,

2 Wieden Stallung u. Wagen-  
remise, sind ich gekommen, unter  
sehr günstigen Bedingungen für

den Preis von 6500 Thlr. zu ver-  
kaufen. Ich habe mich zu ver-  
mieten. Nähe des

Ritterguts-Verkauf.

Eine geb. Witwe mittl. Alters,

erst. in A. Zweig der Büchse u.

Erich, d. Kinder, sowie Wasch-

inenmüh. Schneid. u. all. klein.

reicht handarbeit. gel. m. d. Kranken-

stube vertraut, auch v. 1. Ott.

Stell. als Stütze d. Haush. Erz.

mäster. Kinder od. Eheg. bei e.

Frau. Dame od. alt. Zeit, auch

als Dienstleist. u. Arbeitgeber.

Gute Bezieh. 3. Seite. Off. unter D. T. 529 Hansestein & Vogler, Leipzig, erbeten.

Eine Villa

im Lande sucht auf ein schönes

Rezentiges Rittergut zur 2. Stelle

(nicht hinter Bankräder) gegen

zufällige Sicherheit zu leihen

gesucht. Gebeite Selbstarbeiter

werden gebeten, ihre werben

Übersetzen unter A. Z. 460 abgeben im

„Invalidenbau“ Dresden.

Eine Villa-Verkauf.

umwelt Dresden, am Elbbal. her-  
vorgeleg. 30 Hektar Feld, Wiese,

groß. Garten, ansehnl. Gebäude,

Inventar, Veräufl. unter günst.

Kauf- u. Zahlungsbeding.

(auch Pauschalabrechnung geeignet)

und poss. Ballz Annahme klein. Obj.).

Spec. Off. unter N. S. 158

„Invalidenbau“ Dresden.

Eine Villa-Verkauf.

umwelt Dresden, am Elbbal. her-  
vorgeleg. 30 Hektar Feld, Wiese,

groß. Garten, ansehnl. Gebäude,

Inventar, Veräufl. unter günst.

Kauf- u. Zahlungsbeding.

(auch Pauschalabrechnung geeignet)

und poss. Ballz Annahme klein. Obj.).

Spec. Off. unter N. S. 158

„Invalidenbau“ Dresden.

Eine Villa-Verkauf.

umwelt Dresden, am Elbbal. her-  
vorgeleg. 30 Hektar Feld, Wiese,

groß. Garten, ansehnl. Gebäude,

Inventar, Veräufl. unter günst.

Kauf- u. Zahlungsbeding.

(auch Pauschalabrechnung geeignet)

und poss. Ballz Annahme klein. Obj.).

Spec. Off. unter N. S. 158

„Invalidenbau“ Dresden.

Eine Villa-Verkauf.

umwelt Dresden, am Elbbal. her-  
vorgeleg. 30 Hektar Feld, Wiese,

groß. Garten, ansehnl. Gebäude,

Inventar, Veräufl. unter günst.

Kauf- u. Zahlungsbeding.

(auch Pauschalabrechnung geeignet)

und poss. Ballz Annahme klein. Obj.).

Spec. Off. unter N. S. 158

„Invalidenbau“ Dresden.

Eine Villa-Verkauf.

umwelt Dresden, am Elbbal. her-  
vorgeleg. 30 Hektar Feld, Wiese,

groß. Garten, ansehnl. Gebäude,

Inventar, Veräufl. unter günst.

Kauf- u. Zahlungsbeding.

(auch Pauschalabrechnung geeignet)

und poss. Ballz Annahme klein. Obj.).

Spec. Off. unter N. S. 158

„Invalidenbau“ Dresden.

Eine Villa-Verkauf.

umwelt Dresden, am Elbbal. her-  
vorgeleg. 30 Hektar Feld, Wiese,

groß. Garten, ansehnl. Gebäude,

Inventar, Veräufl. unter günst.

Kauf- u. Zahlungsbeding.

(auch Pauschalabrechnung geeignet)

und poss. Ballz Annahme klein. Obj.).

# Saazer Hopfenblüthe, 4 Weissegasse 4.

Heute  
Mittags und Abends frisch:  
Krobsuppe 25 Pf.  
Sauerte Käse mit Kartoffeln 35  
Pf.  
Käse mit Rüben 30  
Pf.  
Würste mit Kartoffeln 60  
Pf.  
Rindfleisch mit Kraut 60  
Pf.  
Sauerbraten mit Röten 50  
Pf.  
Schweinekippen mit Kraut 50  
Pf.  
Schnitzel mit Steingefüllt 60  
Pf.

## Biere

reie immer ja mit Sternchen.

Otto Dietrich.

## Restaurant zum Königstein,

Pirnaischestrasse 41.

## Heute Schlachten,

heute 7 Uhr Mälzlich. 8 Uhr  
überholztes Blut u. Scherenschnit.  
Abends Stattwurst mit  
Kraut. Röstung, C. Lindner.

## Lassert's Restauration.

1 Königsstraße 1.  
Geschäft der Sonderabteilung.  
Heute Schweinschläuche,  
grillt von 8 Uhr an Mälzlich,  
frischer frischer Blutz u. Scherenschnit.  
Abends Stattwurst mit  
Kraut, vom Röstung, C. Lindner.

Gastst.

## Krankenunterstütz- und Sterbekasse

## der Polamentirer und Knopfmacher

(Eigentümliche Hiltföfe).

## General-Versammlung

Sonntagnachm. den 19. Sept. 1886.

Abends 8 Uhr,  
in Laube's Restaurant.

Mittwoch 14. 1 Et.

## Tages-Ordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden.

2. Wahlbericht bis 10. Aug.

3. Eröffnungssympos. d. Ausschusses.

4. Bedeutung über Ge-

waltung von Erfüllungen an  
Vorstands- und Ausschus-

sitzungen.

5. Statuten-Änderung.

6. Anstellung c. Kostenarztes.

7. Antrag über Beitritt zum  
Zahlungsverein.

Antrittsführer als Legitima-

tion Karl Pultner, Vor.

Reichstagssitzung 88. 2.

Sonntag Nachm.  
v. 6. B.

## Partie

1. S. B.  
2. 2. Ue.  
3. Zahlr. Bett. ebd.

## Vereinigung Schleswig- Holsteiner Freieraner

von 1849.

Montag Sonnabend 8 Uhr  
Versammlung im Vereins-  
lokal. Wegen wichtiger Verhandlung  
in absehbarer Zeit werden  
die Versammlungen auf  
die Vorstande.

Abends 8 Uhr. A. Benus.

## Schlosser-Verein.

Montag Abend 8 Uhr Mo-

natsversammlung. Ausgabe  
der Accasiten zum Sitzungs-  
tag. Zum Vorstand des Herren  
W. Witsch über: "Volks-  
thümliche Dichtung seit der  
Neuformierung mit bes. Veräu-  
ßerung der Handwerker-  
lieder". Auf. 9 Uhr. Nicht-  
mitglieder haben von dieser Zeit  
an als Güte Zutritt. Nur zahl-  
reiche Freunde bitten d. V.  
Mitgliedskarte haben vorher.

Heute Abend 8 Uhr.

## Wo? Wo? Wo?

und die

Dessert. Ing. Adlerberger

Central-Feinkassen

Weinabend?

## Ein Liedergang-Verein.

bestehend aus jungen Studenten,

jungherrn und Damen,

will die malitische und  
studentische Belebung erneut  
als Mitglieder. In. Q. 639

Anschrift dieses Blattes ist.

## PRIVATE

VERSCHÜNGEN

PRIVATE

## Deutscher Krieger-Verein.

Herbst-Partie

Sonntag den 13. September nach  
Spremberg und Gablenz,

1. Feierabend und mit Befrei-

ungserlaubnis, in Gablenz Tanz.

Nicht vom Hotel Pfeiffer

abends 12 Uhr. Ein Tages-

ticket Spremberg ist jeder

zweite Abend zu leihen. Um

1000 jährliche Beteiligung ein-

zu der Vorstand.

Zur 1. Partie bei schlechtem

Wetter unterliegt, wollen die

Freunde abends 11 Uhr 10 Min.

am Bahnhof einsteigen, um im

Studenten-Kaffe das Requiat

zu vernehmen.

## Hermannseptember.

Am Montag d. 13. Sept. Abend

nach Oldenwald's Mühle, Fer-

nschung Melkow, Stadt Weg

2. Abend 2 Uhr. D.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

stammenden erachtet

Der Vorstand.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

stammenden erachtet

Der Vorstand.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

stammenden erachtet

Der Vorstand.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

stammenden erachtet

Der Vorstand.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

stammenden erachtet

Der Vorstand.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

stammenden erachtet

Der Vorstand.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

stammenden erachtet

Der Vorstand.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

stammenden erachtet

Der Vorstand.

## Deutscher Krieger-Verein.

Das Vorstandsmüller Reichen-

bach August Heinrich

Welse findet Sonnabend 13

Uhr vom Druckhaus, Mittel-

strasse 21, 3, aus nach dem

Druckatelierlohe statt.

Um zahlreiche Beteiligung der

</div

# Grosser Ausverkauf

unseres Möbel- und Polsterwaaren-Lagers,

wegen bevorstehenden Umzuges nach unseren neu erbauten Lokalitäten

Pragerstrasse Nr. 14, bis Mitte September d. J.

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Moritzstrasse 22 Levi & Charig,  
erste Etage.

A. W. Schönherr, Kreuzstr. 8. Normal-Hemden u. Hosen, eigene Fabrik. Hohenstein  
Woll- und Strumpfwaaren, Tricotäillen.

Moritzstrasse 22  
erste Etage.

Gegründet 1850.

bei Chemnitz.

An die Wähler im 4. Dresdner Landtagswahlkreise  
(Dresden-Neustadt).

Nur noch wenige Tage trennen uns von der Wahl.

Die vereinigten Konservativen, Reformer und Christlichsozialen bringen hierzu aus voller Überzeugung als den geeignetesten Kandidaten in Vorschlag den bisherigen treubewährten Vertreter des Wahlkreises,

Herrn Hauptmann a. D. Käuffer.

Seine Thätigkeit im Landtage, dem er seit zehn Jahren als Abgeordneter unseres Kreises angehört, liegt vor allen Augen und wir wissen, dass sie eine unseren Wünschen und Anschauungen entsprechende und eine für unser öffentliches Leben höchst erträgliche gewesen ist.

Wer treu zu unserem König und zu unserem sächsischen Heimatlande steht, wer an den christlichen Grundlagen unseres Volkslebens festhält, wer für Erhaltung eines gesunden und fräftigen Mittelstandes und für Erhöhung des Loses der arbeitenden Klassen eintritt, der gebe mit uns am 15. September d. J. seine Stimme

Herrn Hauptmann a. D. Käuffer.

Derselbe hat bisher unser Vertrauen gerechtfertigt und bietet uns die Gewähr, dass er es auch in Zukunft nicht täuschen wird.

Dresden, am 8. September 1885.

Kaufmacher A. Arnhold, Stückhändler F. Arns, Restaurateur F. Angermann, Instrumentenmacher Fr. Beher, Kaufmann August Böhme, Steinenverbeiter Johann Friedrich Böhler, Buchhalter Camillo Behr, Göttinger F. H. Börmann, Böhm, Antike Carl Born, Schaffner Gustav Adolf Claus, Schreinmöbelmacher Karl Donath, Wagenbauer Ernst Damm Jr., Schießstoffscher Karl Ehrlich, Oberkontrolleur H. M. Ehrlich, Oberkontrolleur Holm von Egidi, Bahnhofskontrolleur C. Engemann, Hotelier Friedrich Ehrlich, Postrichter Freund, Bädermeister Gustav Friedrich, Apotheker H. Fritscher, Ingenieur Dr. Arthold, Kaufmann Hans Fritscher, Kaufmann Heinrich Günther, Gerichtsdirektor Albert Guhlmann, Kaufmann Otto Gaußgaue, Steuerbeamter Johann Carl Götzsch, Stabssoldat a. D. Dr. Emil Hemmels, Gastwirth Karl Hermann, Haubholz, Buchhalter Carl Hözel, Steuerbeamter Adolf August Hauße, Buchhalter G. S. Hauße, Mechaniker C. Hänselmann, Kaufmann a. D. Carl Haußner, Uhrmacher Arno Heinrich, Restaurateur Hermann Huhn, Bahnarbeiter Karl Robert Helmich, Schornsteinfegermeister Gust. Herm. Höhnel, Handelskärtner Wilhelm Höhnel, Schmiedemeister Johann Hantusch, Restaurateur Louis Herrmann, Zeichner M. H. Heinzmann, Magazin, B. Kemter, Gründelbäcker Johann Traugott König, Generalleutnant von Leonhardi, Eisenb. Assistent J. Lieberkranz, Stellmachermacher Friedrich Wilhelm Lange, Kaufmann Gustav Emil Lößig, Kaufmann Karl Lüders, Tischlermeister C. Lungwitz, Kaufmann J. R. Leistner, Käufleute Methe & Co., Schuhmacher C. Mende, Kaufmann Heinrich Müller, Probstständer Julius Meißner, Postbeamter Willi Meier, Kriegs-Min.-Secret. a. D. A. Naumann, Uhrmacher Karl Nierlich, Kleidermacher Wilhelm Naumann, Kaufmann C. Naumann, Kriegs-Min.-Secret. a. D. A. Naumann, Uhrmacher Karl Nierlich, Kaufmann Arieke Willi Pieschel, Göttinger Johann Carl Pappig, Tischlermeister August Preißlich, Königl. Schuhmacher Gustav Post, Optiker und Mechaniker Georg Rossmüller, Käufleute G. H. Rehfeld & Sohn, Tuchhändler C. Rietzschel, Baumwollehersteller Karl Julius Roth, Tischlermeister August Rossmüller, Generalmajor a. D. von Schulz, Königl. Beamter a. D. August Schneider, Instrumentenmacher Theodor Schröder, Tischlermeister Karl Schreiber, Uhrmacher O. Schöck, Handelschmiede Julius Schmitt, Schmiedemeister C. Schöpf, Schuhmachermeister R. Steller, Uhrmacherschmied Anton Simmroth, Uhrmacher Stödrel, Bädermeister Gustav Seifert, Kaufmann Gustav Scholz, Klempnermeister Heinrich Schneider, Strumpfwirkermeister Heinrich Schäffer, Stomatiker Strobbach, Tischlermeister Karl Gottlob Schlichte, Weinbänder August Louis Schmid, Goldschmied Moritz Schüller, Tischlermeister Emil Schumann, Porzellan- und Steingutfändler Gustav Träckdörff, Kaufmann Johann Henning, Büchsenmacher Gust. Ulrich, Dammeister Eduard Uhlemann, Rorbachmeistermeister Heinrich Wenzel, Komptodienstmeister R. Wolf, Gastwirth Friedrich Weiß, Seilermester Emil Wendt, Kleidermeister A. W. Wagner, Glasermeister Karl Weiß, Schmiedemeister Karl August Ziegenspahn, Feuerwehrfahrer Anton Zierold, Tapeten Hugo Zschegle.

An die Wähler  
des V. städtischen Wahlkreises  
Dresden-Antonstadt!

Sonnabend den 12. September, Abends 8 Uhr,

im Saale der

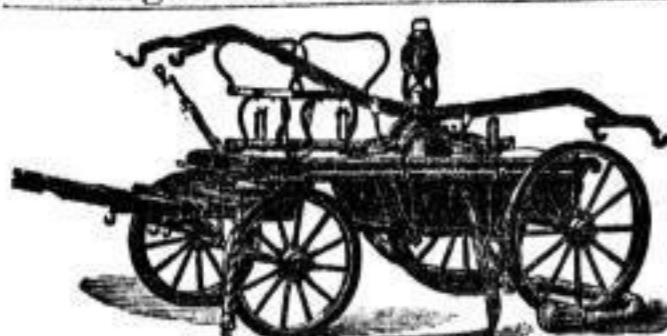
„Tonhalle“, Glacisstrasse Nr. 9.  
Öffentliche Versammlung.

Vortrag des Herrn Reichstagsabgeordneten  
Baumeister Hartwig  
„Ueber die Bedeutung der Landtagswahlen“.

Mit Ausschluss von Sozialdemokraten hat jeder Wähler Zutritt.

**Das Comité**

vereinigter Conservativer, Reformer und Christlich-Socialer.



jeder Grösse und Gattung — wenig Druckmannsch. — grösstes Wasserquant m — nur einen Ventilkopf — kein Einfrieren möglich — 8 Jahre Garantie. — Jedes Werk wird in Gegenwart des Käufers d. Herrn Brand-Dir. Ritz amtlich geprüft und hierüber Attest ertheilt. — Schlüsse, Eimer etc. liefert

Feuerwehr-Requisiten- und Rettungs-

Geräthe-Fabrik

C. A. Schöne, Dresden, Schmelzmühle.

Ein  
Gutsbesitzer,

30 Jahre alt, gesund und kräftig, sucht die Bekanntschaft eines wirtschaftlich erzeugenen Nachbarn, welches über ein Vermögen von 1000 Thlr. verfügen kann, behufs Verheirathung zu machen. Selbiger besitzt ein im besten Zustand befindliches Gut in der Umgegend von Dresden. Gehobte Damen, welche auf dieses reelle Geschick rechnen, wollen vertraulich ihre werblichen Adressen, möglichst mit Photographie, welche auf Wunsch retour geliefert wird, unter M. H. 403 im „Invalidenbad“ Dresden bis 25. d. einsenden. Strengste Vertraulichkeit wird zugewahrt!

Bettwissen, Schreibfert., Sopha  
etc. Wallenhausenstr. 29, 4. I.

Verkauft.

Eine nur einmal in Gebrauch  
gewesene Kartoffel-Wurst-  
maschine ist billig zu ver-  
kaufen in Alt-Strelitz Nr. 66.

Hinger-Kämmmaschine,

5 Mon. v. sein Herrschaft gege-  
weg. Abreise billig zu verkaufen  
Bauernstraße 35, im Laden.

Günzel, Kämmerjäger,  
Fertiger von Rösten, Wanzen,  
etc. Art Ungeziefer. Zahlung nach  
Erfolg. Wohnung Hauptstr. 28, 2.

Ein sehr flotter Einspanner  
(Schm. br. Stute, 5 J. alt) ist preis-  
wert zu verkaufen. Röb. Streh-  
lenstraße 28, 1. Et. rechts.

Lungenleiden,

Hals - (Kehlkopf - Diphtheritis),  
Kragen, Brustdecke, Haut, Kind-  
er- u. Frauenkrankheiten, etc.,  
Wunden, Krämpfe, Colicke ver-  
sprecherlicher Hölle heißt d. vor-  
züglichste Mittel u. b. Methoden  
gründlich u. billig (auch Honorar  
nach Heilerfolg!) viele Beweise  
zur Einsicht bereit. Brieflich!  
auch sicherer Erfolg!

C. Bräcklein.

Striesen-Dresden, Str. 5 Nr. 6 pr.

Milch.

100 Liter gute Milch gekauft.  
Mdr. abzugeben Victoriastr. 24, pr.

Bür.

Eigarrenfabrikanten!

36 Kilo weiß. Eigarrenpapier  
in Rollen ist äußerst billig zu  
verkaufen. Off. N. E. 421 etc.

Invalidenbad Dresden

Landauer,

wenig gebraucht, billig zu ver-  
kaufen Bauernstraße 5.

Bremt-Holz-Auktion.

Im Adam'schen Gasthause zu Eisenberg sollen  
Freitag den 25. September 1885

von Vormittags 8½ Uhr an

folgende im Moritzburger Forstreviere aufbereitete Hölzer, als:

22 Raummeter weiche Nadel,

31 Raummeter harde Nadel,

15,00 Wellenbundel weiches Brennreißg.

0,70 Wellenbundel hartes Brennreißg.

85 Raummeter harde Stöde,

in den Abteilungen 2, 6, 11 bis 20, 22 bis 31, 35, 37, 39, 40,

5, 57 und 1; Forstorte: Stollholz, Gehege, großer und kleiner

Körsterberg, Pfaffenberg, Fleisch, unterer Altenberg, vorberer und

hintere Langenberg, Griesberg, Hähnberg, Haldberg, Jägerleid,

Steingrundteich und Hirsharten,

einzeln und partienweise gegen sofort nach dem jedesmaligen Zu-  
schlage zu leistende Bezahlung und unter den vor Beginn der  
Auktion bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietern  
versteigert werden.

Wer die zu versteigerten Hölzer vorher beobachtet will, hat sich  
8 Tage vor der Auktion zwischen Mitt. 7 und 8 Uhr an den mit-  
unterzeichneten Forstmeister zu Moritzburg zu wenden.

Königl. Forstamt Moritzburg

und Königliche Revierverwaltung Moritzburg,

den 4. September 1885.

Zimmer.

Amerikanische  
Billard-Banden,

System Brunswick, unübertroffen, ermöglicht bei einer Höhe  
von 37 Min. Aufschlagpunkt, die Benutzung von 62 bis

63 Min. Ballen, ein Vortheil, welchen keine andere Bande  
bietet. Garantie für langjährige Dauerhaftigkeit.

Math. Bour, Köln,  
Billard-Gabinet, Specialität.

Heute seien junge starke

Boitländer und  
Bairische Zugochsen  
in Stadt Coburg

A. Wolf.

Oldenburger  
Milchvieh.

Um Freitag den 18. d. M. stellt ich  
wieder einen Transport Kühe und  
Kälben, sowie junge Bullen

B. Stege.

in Dresden im Milchviehhof zum Verkauf.

**Königliches Belvedere**  
der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
von der Concert-Kapelle des Königlichen Belvedere,  
unter Leitung des Königlichen Musikdirektor Herrn  
**H. Mansfeldt.**  
Anfang 18 Uhr. Eintritt 50 Pf. Th. Flebiger.

**Zoologischer Garten.**  
Sonnabend den 12. September  
**Grosses Concert**  
von dem Muschior der Königl. Säch. Pioniere unter Direktion  
des Herrn Musikdirektor  
**A. Schubert.**  
Anfang 18 Uhr. Programm 5 Bl. Die Verwaltung.

**Wiener Garten**  
Heute Freitag findet mein alljährliches  
**Vogelschiessen,**  
verbunden mit **Concert,**  
kleiner Tafel und einem Tanzchen statt, zu welchem ich Freunde  
und Bekannte, die ich mit spezieller Einladung übersehen, noch dies-  
durch freudigst einlädt. Beginn des Schießens und des Con-  
certs prägt 3 Uhr, der Tafel 18 Uhr.  
Hochachtungsvoll **Moritz Czantier.**  
Das Vogelschiessen findet bei jeder Witterung statt und  
wird bei ungünstigen Wetter von den Colonaden aus geflossen.

**Victoria Salon**  
(Kempinski Nr. 129).  
Große elektrische Beleuchtung.  
Auftreten nachgenannter Specialitäten ersten Ranges.  
Signor Alessandro Bianchi, Sengt. Adal. Fotovermesser,  
des Hr. Minna Telemann, deutsche Pielkünstlerin,  
Hr. O. Alberti, Füßen-Silhouettist,  
Adlo. Geschw. Cassandra, Solotänzerinnen,  
von Krausse-Segommer mit seinem großartigen Panopticum,  
Adl. Little Carry, Instrumentalistin,  
Mr. Leopold Legere, Marcellous acrobatic (6 Personen).  
Anfang der Vorstellung 18 Uhr. A. Thieme.

**Eldorado**, Steinstr. 9.  
Eintritt nur 10 Pfennige.  
Heute Aufstellen des gesammelten Künstlerpersonals  
in ihren unübersehbaren Leidungen auf dem Gebiete der Oper,  
Lyriko-Oper, unter Regie Mr. French's und der Hr. Miss  
Maritti. Gesellschaftsreisen und der Spuk in den Klosterruinen  
Gremom, oder der Sturz in den Höhlenräumen. Anfang des Concerts  
ausgeführt von der Geamtkapelle, 7½ Uhr. Morgen Vorstellung  
mit Concert, neues Programm.  
E. W. Ziedel.

!! Neu !!  
**Landsknecht,**  
Heute Steaks, Jahnstraße 1.  
Heute von 9 Uhr an als Stamm: Gänsebraten.  
Morgen Frei-Concert.

**Theater**  
im Saale zum Markgrafen,  
Görlitzer Straße.  
Heute Freitagabg.  
Genesva. Alterschauspiel in 7 Akten.  
Hochachtungsvoll Albert Abel.

**Gasthof zum Grafen Thun**  
in Neustriesen.

Pferdebahnstation: Straße 1 und Prinzessstraße.  
Sonntag den 13. September

**grosses Ernt- u. Schnitter-Fest.**  
Vom 3 Uhr findet der Aufzug mit Musikkbegleitung der Schnitter  
und Schnitterkünste in prachtvollen Costümen statt.  
Bei Regenwetter Dampflok.  
**große Illumination.**  
Die Aufführung der Lützen finden um 4, 6, 8 und 10 Uhr statt.  
Das ganze Fest ist von dem so beliebten Tanzleiter Herrn  
Fleischer arrangiert.  
Es findet ergebnis ein. W. Hammer.

**Restaurant Marschallstr. 36.**

Heute, sowie jeden Freitag  
**Backfische als Stamm.**  
Morgen, sowie jeden Sonnabend von Mittags an **Schweins-**  
**knochen mit Klösse und Sauerkraut;** außerdem  
reichhaltige Speisenkarte zu jeder Tageszeit.

Als höchste Dose empfiehlt **A schaffenburger, Culm-**  
**bacher von Reichel, Felsenkeller-Lager und Lock-**  
**witzer Einfach.**  
Geduldig wende ich aufzufordern, daß ich die beliebten Fa-  
milienabende mit musikalischer Unterhaltung als  
Sonnabend, Sonntag und Mittwoch wieder einführe, wogegen  
ich höchstlieb einlade. Hochachtungsvoll  
Richard Ehrig, Marschallstraße 36.

**Restaurant zur Post, Striesen.**  
Das amüsante Concert findet heute statt.  
Anfang 6 Uhr. Eintritt 30 Pf. A. Casper.

**Zur Jagd und Reise!**  
Empfohlene **Juppen** und **Bloasen** von echten Ledern,  
Leinen und anderen Stoffen, auf Wunsch wasserfest.  
**Gustav Schütte**, Schneidermeister,  
große Brüdergasse 5.

# Sonnabend den 12. September, Nachmittags 5 Uhr im Schillergarten zu Blasewitz **Schiller-Jubiläums-Feier**

zum Gedächtniss der erstmaligen Ankunft Friedrich Schiller's in Loschwitz-Blasewitz  
am 12. September 1785,  
veranstaltet von dem Verein „Dresdner Presse“ und dem Direktor des „Körner-Museums“ Dr. Emil Peschel, unter  
gefürsteter Mitwirkung des Bürgermeisters Albert Naumann,  
Billets zu Mk. 3. — und Mk. 2. — sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung von F. Ries im Kaufhaus, sowie im Schiller-  
garten in Blasewitz zu haben.

An der Kasse tritt Preisserhöhung ein.  
Etwaiger Reinertrag wird milden litterarisch-künstlerischen Zwecken zugewendet.

Extra-Dampfschiffe und Pferdebahnwagen für Rückfahrt halten die betreffenden Direktionen bereit.

Für Freunde Ludwig Richters!

In ca. 2 Wochen wird erscheinen:

**Lebens-Erinnerungen**  
eines deutschen Pasters.

Selbstbiographie nebst Tagebuchberichten und Briefen  
von Ludwig Richter.  
Veransagungen von Heinrich Richter.  
Mit Porträt in Vierdruck.

30 Bogen in Leinwand druckt. M. 7.50.

In eleg. Rahmen gebunden M. 8.60.  
Das Werk befindigt in hohem Grade, sowohl was den ge-  
zeigten Inhalt, als was die geöffnete Form anlangt. Das tre-  
liche Buch lässt sich gerade so, wie sich Richter's Bilder antehen.  
Der Stil ist leicht, ungemein, einfach, natürlich, dabei so lebhaft  
immer bei der Sache, das es mit Abgelenkung Autobiographie zu  
vergleichen ist. Das es für Dresden des Interessanten besonders  
viel bietet, braucht kaum hervorgehoben zu werden.  
Verkäuflungen nimmt schon jetzt entgegen.

Justus Naumann's Buchhandlung,  
in Dresden, Wallstraße 17.

## Rothe Amsel.

Annen- & Josephinenstrassen-Ecke.

Hierdurch bekenne ich mich ergebenst anzugeben, daß mit von  
dem Bürgerlichen Brauhause München der Alleinversand des  
bestenbekommt

## Münchner Bürger-Bräu

für die Außenvorstadt übertragen worden ist und dasselbe neben  
meinen feinsten geliebten Biertypen, als Culmbacher (C.  
P.) und Plauenischer Lagerkeller in nur 1½-Pf.-Gläsern  
zum Abschank geangt.

Überzeugt, daß die Beliebtheit, welche das Münchner Bürger-  
bräu am bisherigen Platz bereits genießt, durch meine vorzügliche  
Bière noch erhöht werden dürfte, lädt ich zu recht fröhligem Beute  
Hochachtungsvoll Carl Arndt.

Ein angenehmes Gesellschaftszimmer für ca. 20 Personen habe  
ich für einige Abende in der Woche noch frei.

## Bekanntmachung.

Der Unterzeichnante bekennt sich hiermit zur  
Kenntnisnahme eines hohen Adels und  
geehrten Publikums ergebenst zu bringen,  
dass vom

2. September d. J., Abends,

ab (möglich frische Zufahrt) die ersten diesjährigen  
vorzüglichsten

### Holländer

## Austern

in frischester Qualität im Restaurant zum

heutigen

## Englischen Garten

Waisenhausstrasse 14

und

Friedrichs-Allee 14

servirt werden.

Hochachtungsvoll G. Schumann.

Fernsprechstelle 41.

## Goldene Krone, Strehlen.

Heute sowie jeden Freitag **Schlachtfest.**

H. G. Hebenstreit.



Freitag den 28. Septbr. v. 3. Sellen wir vorzügliches  
Milchvieh und edle sprangfähige Bullen in den  
„Schuppenhöfen“ zu Dresden zum Verkauf.

Gebrüder Salomons

Man mende sich an Apotheker Dr.  
Bern. Seubertian. — Redakteur Julius Schmidt in Dresden.  
Zeitung Vorm. 10—12. Radom. 5—7.

Verleger und Drucker: Lipsch & Reichardt in Dresden.  
Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- u. Fremdenblatt 16 Seiten.

## Schulz-Beuthen

(Winkelmannstrasse Nr. 23 parterre)

nimmt seinen Unterricht:

Klavierspiel (einfachlich Concert-Vortrag),  
Komposition, Theorie, Instrumentation und  
Partiturspiel wieder auf.

Sprechstunde von 1—2 Uhr.

Dresden, den 6. September.

Ich bin von der Reise zurück.

## Margarethe Spott,

Gesanglehrerin  
(Schülerin von Professor Lampertini sen. in Mailand),  
Holzbeinstraße 1, 1. Etage.

Specialität in Herren-Cravatten,  
Lavallières, St. Kragen und Manschetten,  
Hosenträger (Argoey) vorsügl. Rabattset, Shills-  
nadeln, echt Kölnisches Wasser.

Fran Johanna Rietz,

Kaufhaus, Laden Nr. 8 (Promenadenseite).

## Elektrische Bäder!

Von vorzüglicher Hellwirfung bei: Allgemeine  
Nervenschwäche (Neurasthenie), Hypochondrie, Husten,  
Schlaflosigkeit, Müßiggänger, Müßelschwund, hämo-  
rhoidale u. sexuelle Leiden, Neuralgia, chron. Rheu-  
matismus. Gleicht, Lähmungen, Verstopfung u. s. w. Aus-  
führliche Prognose gratis und franco.

M. Hüller's Kur-Bade-Anstalt,  
Almalienstraße 3.

## Asyl für erwachsene taubstumme Mädchen.

Nachdem für das Asyl für erwachsene taubstumme Mädchen  
ein größeres Grundstück erworben worden ist, soll das demalige  
Ausfalls-Grundstück, Liliengasse Nr. 21, bisher Nr. 6,  
verkauft werden. Dasselbe eignet sich seiner breiten, doch der Humboldt-  
straße keines geringe hineinliegenden Einfahrt u. seines gr. Gartens  
wegen vorzüglich zu gewerblichen Anlagen. — Kaufliebhaber er-  
fahren das Näherte bei dem Unterzeichneten oder im Grunds-  
stück selbst.

Dresden, den 9. September 1885.

Die Direction des Asyls für erwachsene  
taubstumme Mädchen.

J. F. Jenike.

## Bekanntmachung.

Allen unsern werten Kunden machen hierdurch bekannt, daß  
unser Herr Paul Starke von uns entlassen ist, und ferner  
feinecke Aufträge für uns entgegenzunehmen hat.

August Krögis & Co., Holz- u. Kohlenhandl.,  
Dresden, a. d. Albertibrücke.

H. Blumenstengel große Brüder. 22  
via-a-vis den Sophienbrücke, verleiht seine bestmöglichen  
Artikel in den besten Qualitäten auch brieflich gegen  
Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

## Ein Velociped, ff. Lompen-Zucker,

nickelüberz. für zwei Personen, à Vid. 36 Pf., im Glansen billi-  
ger leicht fahrend, steht zum Ver. ger. bei Richard Becker,  
auf Dresden, Schützenstrasse 26, I. Dresden, Annenstr. 26.

Redakteur für Politisches: Dr. Emil Börey. — All's Feuerlösen:  
Bern. Seubertian. — Redakteur: Julius Schmidt in Dresden.

Zeitung Vorm. 10—12. Radom. 5—7.

Verleger und Drucker: Lipsch & Reichardt in Dresden.

Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- u. Fremdenblatt 16 Seiten.





**Bermischtes.**

\* Der berühmte amerikanische Zauberkünstler Alexander Herrmann befindet sich in den Bildern von Oldenzaal, wobei er fortwährend mit Bitten und Löffeln bestürmt wird, eine Vorstellung zu geben. Herrmann hat bisher beharrlich abgelehnt. Eines Tages geht er am Strand des Meeres dahin, als ihm die Comtesse M. einladend spricht, von seinem Besuch doch abzusehen. „Ach, gnädige Frau“, erwidert Herrmann, „Sie würden ja sehr eine Vorstellung, die sie könnte Ihnen aber sehr kostspielig werden.“ — damit ergibt er den Arm der Comtesse, sog. ihr ein prachtvolles Brillantenarmband ab und schreitete es zum Schrecken der dichtgedrängten Masse von Udeggästen, welche der Scene bejubelten, vor Auge Augen ins Meer. „Was tun Sie? Ihr Armband, gnädige Frau!“ „15.000 Francs“, verlegte diese. „Das ist zuviel für mich, aber gestatten Sie, das ich Ihnen zum Ertrag dafür ein Bouquet präsentiere, welches Sie im Hause des Herrn Grafen, ihres Gatten, befinden wird.“ Und zur Verwunderung aller fand sich in dem Hause befinden in der That ein Bouquet, und inmitten davon, von einem Tafelentwurf umhüllt, das Bracelet, welches man soeben hatte in den Wogen des Meeres verschwinden sehen.

\* Ein lustiges Intermezzo ereignete sich längst während der militärischen Übungen bei Leubus in Schleiden. Eben hatten die Truppen nach anstrengendem Marche Rendevous gemacht, als plötzlich ganz klar und deutlich in den Wald Alarmsignale erschallten. „Geh's schon wieder los!“ fragten die Soldaten: „Wer hat geschießen?“ rief der Kommandirende. Alles lautet, und hörte! — so erklang wieder ganz lädelos das Signal: „Das Ganze kann man!“ während man doch noch versammelt war. Deut wurden Patrouillen ausgesandt, um dem unbekannten Bläser auf die Spur zu kommen, der mit seinen unmotivierten Signalen die größte Konfusion angurkten drohte. Bald war derde denn auch in der Region des Hüttengeländes gefunden, der sich auf den Hüben die Zeit damit vertrieb, dass er sich auf einen alten Bläselhorn auf seine zukünftige militärische Laufbahn vorbereite, und der nicht wenig erstaunt war, als ihm klar gemacht wurde, welche Verwirrung er durch seine musikalischen Übungen hätte anrichten können. Um jedoch zu verhindern, wurde ihm für diesen Tag die Fortsetzung der Übungen unterstellt und zur größeren Sicherheit das Horn dem Ambsvorsteher in Verwahrung gegeben.

\* **Photographie.** Krautatten sind die neueste, weniger geschmacklose als originelle Neuerung auf diesem Gebiete. Durch eine Zugfedertheil führt die Krautatte wie ein Vorhang und zeigt das Portrait eines „geliebten Gegenstandes“ nicht dem Liebenden, sondern protonen Bildern.

\* Der Central-American berichtet gegenwärtig einen großen Streit über die rechte Nebustätte Christopher Columbus, da San Domingo und Cuba diese Ehre für sich in Anspruch nehmen. Es ist deshalb eine Versammlung der Vertreter mehrerer Regierungen fällig in Domingo zusammengetreten, um die Sache in Ordnung zu bringen. Mittlerweile hat sich noch eine andere Debatte erhebt, und es ist die Frage aufgetaucht, ob Columbus überhaupt je seinen Fuß auf den amerikanischen Continent getreten habe. Es wird allgemein geglaubt und in den meisten modernen Geschichtswerken erwähnt, dass der große Seefahrer auf seiner vierten und letzten Reise an der zu der gegenwärtigen Republik von Honduras gehörigen Küste gelandet sei. Vor 8 Jahren wollte der Präsident der Republik Don Soto dieses große Ereignis damit verwirren, dass er an diesen Ort einen neuen Verwaltungssitz stiege und demselben den Namen Colon gabe. Als er das jedoch diesbezüglich mit Autoritäten ins Einvernehmen testete, erfuhr er, dass die Landung des Columbus auf Honduras keineswegs bestätigt sei.

**Pilze! Pilze! Pilze!**

Lieber 1000 Körbe frische Speise- und Getreidepilze sollte heute Freitag zu billigstem Verkauf in Altstadt auf dem Altmarkt vis-à-vis Nr. 22 und Autostadt, in Neustadt an dem Markt und außerdem, so lange der Vorrath reicht, Bismarckweg 26. Verkauf an gros & an detail.

Friedrich Helmrich.



**Milchvieh und junge Küsten**  
Selle ich Freitag den 18. September einen großen Transport sehr schönes Milchvieh in Dresden im Milchviehhof zu soliden Preisen. F. Helmrich.  
Globig bei Wartburg a. d. Elbe. Wiss. Freize.



**Rebhühner, Wild und Geflügel**  
lieferst jetzt in grösster Auswahl billig  
**Unger's Wildhandlung,**  
13 gr. Schiessgasse 13.



**Milchvieh-Verkauf.**  
Sonntagsabend den 12. Septbr. selle ich einen Transport schöner hochtragender Kühe, auch welche mit Rübeln, in Pienau im Gasthof zum goldenen Stern zum Verkauf aus.  
Ernst Nitsche.

**Dresdner-Maschinen**

neuester Construction liefert als Spezialität unter Garantie und günstigsten Zahlungsbedingungen

Rudolf Behrisch,  
Maschinenfabrik, Löbau i. S.

**Näuschenkartoffel,**  
eine hochfeine Speise-Kartoffel,  
1 Kr. 4 R., 1 R. 40 Pf.  
sowie andere gute Sorten, fälg.  
Kartoffel, empfiehlt das Milch-  
wirtschafts-Amtskomitee 6.

Sophia, Kleiderdr., Bäth., mit  
Matte, Kommode, Stühle,  
Schrank, Schreiber, zu weit  
Schuhmacherhaus 10. I. Einge.

**Feinstes Speisebutter**  
Brund 50 Pf.  
feinstes Speisefett,  
Brund 50 Pf.

Julius Troschütz,  
Scheffelstr. 34.  
Ein gebrauchtes, steines  
fasstörniges Piano

ist sofort ganz billig zu verkaufen.  
Näheres Rotherstraße 5, portierte.

**Hühnerangens-Tod,**  
Näheres Rotherstraße 5, portierte.  
H. E.

**1 Canseuse umzugsholbar zu**  
verkaufen Altfür. Bringen-  
gasse 45, portierte, links.

**An das leidende Publikum.**

Als Entgegnung des in der gestrigen Nummer dieses Blattes über mich gebrachten gehässigen Urteils halte ich es für meine Pflicht, den Sachverhalt wahrheitsgetreu darzustellen, obgleich der Vorurtheilskreis und Denkende den ganzen, nur auf Brodnetz verlaufenden Aufzug ignorirt.

Was die Ausbildung der Heilkunde freigegeben, sonst jeder,

der die Berechtigung dazu erhalten hat, sich mit derselben befasst.

Dass ich dies mit Glück gehabt, beweisen meine zahlreichen Anerkennungen für Heilung langjähriger Krankheiten, welche mit mir jährigen Thätigkeit auf diesem Gebiete zugingen.

Was die Analyse des Karlstuber Ochs-Urfundheits-

Rathes betrifft, so muss ich dieselbe entschieden verwerfen, indem der Hauptbestandtheile meiner Special-

Mittel aus homöopathischen Verteilungen bestehen, vor

welchen jedoch in der Analyse sein Wert enthalten ist

und welche gerade die von mir gegen Magenleiden mit so

vorausgängig verordneten Arzneien betreffen. Weil

nun aber die Hauptbestandtheile in der Analyse (wissen-

lich oder unwillentlich tel d'abingebettelt) weggelassen, so kommt

ich zu dem Gleichen: „Ein bombo! Jetzt läuft ein Medikament

anfangs in Ballonform mit Blasenwasser, oder in flüssiger

Form mit verdünntem Wasser. Hierauf wird irgend Gewand

beauftragt, diese Mittel zu analysiren und so fort verleihe-

re. Eine ist Wasser, das Andere Milchsaft.“ — Das Heilmittel

zu meinen hat er aber vergessen, den man mir vorwarf?

Es muss mithin auch die Unterstellung der Heilmittel eine sehr

oberflächliche gewesen sein. Hätte der hohe Heilungsbestand

die übrigen Bestandtheile meiner Medicamente mit lateinischen

Namen belegt, wie es bei der Beschreibung ärztlicher

Rezepte wenigstens üblich ist, so würde das Ganze etwas preiswerte-

re, wenn auch geheimnisvoller klingen.

Heidermann wird einsehen, dass man langjährige Hämato-

holde und Magenleiden mit den oben angeführten Mitteln

nicht allein beseitigen kann und wohl vielmehr das von mir

vorzeichnete Verhalten während der Kur einer nicht ge-riegen

Theil zur Heilungshilfe günstiger erfolgen darf. Dass ich nicht Allen Hilfe bringen kann, ist selbstverständlich und

sagt dies mein Propst mit den Worten genugend, „dass es

in zahlreichen Fällen gelungen ist“ etc.

Überdies kommen nicht leichtgläubige Patienten zur

Consultation, sondern gewöhnlich ungläubige, welche Jahre

lang hier und da erfolglos behandelt wurden, und noch einen

längeren Verlust machen wollen, auf Grund der im Prost

angeführten wahrheitsgetreuen Urteile.

Was nun das von mir geforderte Honorar (von 3-8

Mark) anbetrifft, so braucht wohl nicht erst erläutert zu werden, dass dasselbe nicht als Preisgeld in mein Tasche

fließt, sondern in erster Linie zur Deckung des nicht unbedeutenden

Heindöblauwands, als Druck u. Anfertigungs Kosten etc. dient, und erst bei event. zahlreichen Zuspruch ein Preisgeld von 1-2 Mark mit verbrieft. Den Beurkärtern ist es gelegentlich

festgestellt, wie viel sie sich für ihre Beurkünfte zahlen

lassen wollen, daraus folgt jedoch keineswegs, dass nicht aus-

ser Personen dieser Kategorie sich an eine bestimmte Norm bei

ihren Forderungen halten müssen. Wie ist es sogar vorge-

kommen, dass dankbare Patienten mich außer meinem Honorar noch extra mit Gratifikationen bedachten. — Noch ist zu erho-

ben, dass Heidermann, welcher von mir behandelt zu werden wünscht und ihm die Honorarbedingungen nicht konvenien, ohne eine

Zahlung zu leisten, zurücktreten kann. Auch verspreche ich nie

eine Heilung, weil dies auf dem Gebiete der Heilkunde eine

Unmöglichkeit ist.

Es ist unvermeidlich, jemandem ohne Weiteres öffent-

lich des Schwindsels zu bezeichnen, ohne sich von der rich-

tigen Sachlage informiert zu haben. Nach letzterer Richtung hin, behalte ich mir übrigens weiter Schritte vor. Heute

will ich nur noch die Namen einiger höchst achtbaren Pers-

önlichkeiten anführen, welche durch mein Verfahren gründlich

heilbar wurden. Herr E. Roth, penit. Gendarm, z. B. Schlesienmeister in Bergzow d. Genthin. (40 Jahre hämo-

rhoidale.) Herr Schmidmeister Pohl in Kohlsdorf bei

Striegau. (10 Jahre magenleidend.) Frau Steuerfrau

Amalie Helmold in Lauban, Görslowerstraße 20. Frau Charlotte Wittig, Schönsteinbergmutter. (Blähn. hämorhoidal-

leidend.) Herr Voigt und Gemeindemeister Globenstein in

Raudenwaldau, Schle. Herr Vorwerker. Weniger in

Gabelschwert. Herr König. Förster Alt im Dorfbaud Kram-

inbruch bei Niederwerda i. d. N. Herr Simon in Götsch-

berg, Södel. Herr Wöhlebäcker Oppeln, Mühl Grünau bei

Neiße. Herr Kaufmann Gohn in Briesen, Weitw. Frau Lehrer

Herr Mannig in Oberbrunn bei Neukamper. Herr Gutsel

in Schildau. Herr Förster in Löbau. Riedel in einer

Reiterschaft. Herr Schmidmeister Seydel in Stettin, Heumarkt 10,

1. Et. Herr Adermann Schulz in Weiß bei Görlitz.

Herr Gutsel Kauder in Görlitz bei Könnigswalde Schleiden.

Frau Joh. Bressel, Ziegelstadt-Gattin, in Schillingsdorf bei

Großdöblau. Herr Voigt in Briesen, Kirchstraße Nr. 9. Herr Eisenbahn-Schaffner Kasprzyk in Döbrichau,

Weitw. Herr Schultheiss Dittmar in Ebersdorf bei Frankenthalen.

Herr Bahnbeamter Aug. Hoffmann in Ober-Streit bei Striegau.

Herr Louis Bösel, Bergmann in Görlitz in Eisleben, Zellerstraße 4m.

Herr Bürgermeister Peltner in Bühl der Nördlinger. Herr

Amtsdiener Herzog in Gaggenau, Oberamt Bradenburg,

Württemberg. Herr Südl. in Neumühl bei Schwedt a. O.

Herr Wirkungsbehörde Komorowsky in Klein bei Groß-

Schönwalde Kreis Osterode, Orla. Herr Schubmacherski

Haus in Breslau, Friedreichstr. 64. Herr Zimmermann Aug.

Herrlein, Pl. Hirschdorf bei Radeberg.

Obgleich ich noch viele Hunderte von Altesten bin, so glaube ich mir Genüge klar gelegt zu haben, dass meine

Verordnungen heilbringend sind.

Ich nehme zugleich Gelegenheit, bekannt zu machen, dass ich jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von

9-1 Uhr in meiner Wohnung zu Dresden hinzu

— Aussichtbriefe.

Symptome von Magenkampf und Verdauungsschwäche:

Unbedeutliches Gefühl, Gefühl vor Schädle, üble Faume,

Schlaflosigkeit und doch nicht erquickende Schlaf, belegte schlechte

Junge, Kopfschmerz, lautes Husten etc. etc. Kenntzeichen

des Hämorhoidal: Herzklopfen, Angst in der Brust, Karpe

Kreislauferkrankung mit Athemnot und Husten, so dass sich Viele

für Langzeitleidend halten. Altmänner vor den Augen, Ohren,

Augen, unruhiger Schlaf, Husten am Körper, zumeist Husten

am Atem, Schwindel, Kopfschmerz

**Gesucht**  
Ein junger Mann, welcher bereits in der Feuer- und Spiegelglas-Verlegerungsbranche mit gutem Erfolg gearbeitet hat, wird gegen gutes Salar und Provision zu baldigem Antritt gesucht.

Oscar Schwarz,  
Dresden, Seestraße 10.

**Reisender**  
gesucht für eingehörige Tour  
Richard Selbmann,  
Güterbahnhofstraße 5.

**Arbeitsmädchen sucht**  
Jean Scherbel,  
Neuherrn-Schillerstraße 65.

**Schmiede, Anschläger,**  
Insitzer  
auf Decimalwaagen suchen  
Wagner & Söhne, Rossm.

**Steinmechanen**  
und Spitzmauerer werden bei  
hohem Lohn gesucht bei Aug.  
Hache in Dresden an der Elbe.

**Blumen- u. Gräser-**  
Arbeiterinnen

zu dauernder Beschäftigung gesucht  
Erich Bradt,  
Marshallstraße Nr. 16.

gesucht wird ein

**Berg- und**  
**Hüttenarbeiter**

mit Betriebsüberberechtigung  
für eine Steinbrucharbeite  
auf eine Steinbrucharbeite  
gewünscht. Zeugnissabschriften, sowie curriellum vitae erbetten man sich  
Z. M. 153

„Invalidendant“ Dresden.

**Correspondent,**

gewandt und sicher, findet  
sofort oder später in einem  
Fachgeschäft bei jüngsten  
Leistung bei einer passenden  
Stellung. Bedingungen sind:  
Schöne Handarbeit u.  
Beschäftigung für deutsche,  
französische, englische und  
italienische Correspondenten,  
Gewünscht Kenntniß der  
spanischen Sprache. Off  
wolle man unter A. 35018  
an Haasestein & Vogler in  
Leipzig einsenden.

**Garnierinnen**

gesucht für dauernde Arbeit Bern-  
hard Teil, Strohhutfabrik,  
Allemannistraße 8, links.

an einem großen, gut besuchten  
Establissemens Dresdens wird  
ein gutes

**Civil-**  
**Musikcorps**

gesucht, felsig, muss eine gute,  
statische Hallmann, sowie ein habliches  
Concert wünschen. Streich- u. Blas-  
musik. Ausdruckswerte angegeben. L.  
unter „Marsch“ Ero. d. II.

**Wirthshäuserin-**

**Gesucht.**  
Gesucht wird am 1. Oktober e.  
eine Wirthshäuserin, die  
in Küche und Bierküche  
tückig und ausdrängt ist. Ober-  
holt nach Überzeugung. Zeug-  
nissabschriften einwenden unter  
E. T. Station Bernig bei  
Cithay.

Ein unverläugener

**Futter-Muecht,**  
der müssen kann, wird für ein  
wirtschaftliches Institut unter  
halb Sachsen gesucht. Zahlung von  
nach 300 M. bei jeder Station.  
Dem Futtermeister wird voraus-  
sichtlich im laufenden Jahre die  
Möglichkeit gegeben, nach zu ver-  
treten. Nur außentypische  
Verhältnisse müssen ihre Be-  
werbung unter R. H. 1290  
Ero. d. II. niedergelegen.

**Commiss-Gesuch.**

Ein junger, gut empfohlener  
Detailist der Materialhandlung fin-  
det in einer Provinzstadt Zusa-  
mmen für sofort oder später Unter-  
kommen. Ero. Ero. S. W. 456  
in die Expedition dieses Blattes.

**Wirthshäuserin-**  
**Gesucht.**

Zur selbstständigen Leitung  
der Hand- und Stahlwirtschaft  
wird für ein Wirthshäus-  
terin eine ältere, erfahrene und  
bestens empfohlene Wirth-  
shäuserin zu engagieren gesucht.  
Antritt baldigst 1. De-  
zember. Ero. Ero. werden unter  
S. 4555 an Haasestein &  
Vogler, Chemnitz erbeten.

**10 % Provision.**  
Weinagenten sucht unter  
W. postlagernd Worms.  
Gesucht ein verlässliches, ehr-  
liches, solides junges Mädchen

zum Göte debenen und etwas

leichter Haushalt in einem an-  
ständigen Restaurant. Dauernde

Stellung. Familienanschluss. Auch

sollte, die in ähnlicher Stellung

noch nicht waren. Antritt 1. Oc-  
tober. Näherset unter E. S. 90

Ero. Ero. a. d. Elbe.

**Commis**

gesucht.

Vor 1. Novbr. d. J. sucht  
ich für mein Colonialwaren-  
Detail-Geschäft in Hof einen  
flechten jungen Mann als Ver-  
tauter. Ero. Ero. sind unter  
H. G. 449 an Haasestein

& Vogler in Döbeln erbeten.

Eine leistungsfähige Viqueur.  
Gesucht sucht nach dem Verkauf  
einer bereits gut eingebürgerten  
Spezialität einen

tückigen Vertreter  
für Dresden u. Umgegend.  
Ero. Ero. unter S. 789 an  
Haasestein und Vogler in  
Kassel.

**Wirtschafts-Verwalter.**  
Volontaire, Scholar, Vogte,  
Wirtschaftsberaterin,

Schweizer u. Brenner immer  
für gute Stellen gesucht durch  
A. Probst, Annenstraße 2.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Ero. Ero. sind unter Rudolf  
Mosse, Herrenbaustrasse unter  
A. F. 100 zu richten.

Eine bereits eingeführte,  
leistungsfähige Nordhäuser  
Kunststeinbrennerei sucht  
für Dresden und Um-  
gegend einen tüchtigen

1885

Art durch die  
thode.  
es ist aus-  
er, Beilger für alle-  
nd Pflege-  
eden.  
sche  
stern  
er's  
instube,  
und 5.  
der  
rn  
Graß,  
5.  
hs-  
ch.  
e, wünsc-  
ellen Rufe  
t eigenem  
erbetlichen  
häuslich,  
d gebeten,  
ngster Ver-  
mit Angabe  
r L. H.  
" Dres-  
35 J. alt,  
mischerhän-  
theirathen,  
nes Haus-  
lige, ein-  
ame  
nung,  
ngabe der  
fugung e-  
rent, Refe-  
schrift bis  
Dresden  
tamt erb.

ffj.

# Hugo Bürger's

erscheint mit **H. Schlittgen** in dem soeben beginnenden  
Illustrationen von **H. Schlittgen** neuen Jahrgang der  
Vierteljährlich Mk. 2,50. Durch alle Buchhandlungen und Postämter.

**Eis. Gartenmöbel,**  
Bettstellen, Waschtische, Blumen-  
tische, Blasenschäufe, Blumen-  
und Salmentischänder, Kinders-  
schanzen, Garderobe- und Regen-  
schranken, Sicherheits-Schranken,  
bestellbar.

**Fr. Horst Tittel,**  
Dresdner Eisenmöbel-Fabrik,  
**Georgplatz Nr. 1,**  
vis-à-vis Café français.

N.B. Altes Geschäft  
Johannstraße Nr. 29 geschlossen.  
Fabrik u. Lager von Tischler- u. Polstermöbeln.

**Otto Schubert**  
Schäferstr.  
Nr. 11.

Diese höchst eleganten Sofas, in verschiedenen Größen von  
1,3 Meter an, lassen sich in ein großes bequemes Bett entfalten.  
**Muster-Lager Seestraße 5, 1. Et.**

Fabrik: Zwickerstraße 27. Detail-Verkauf: Wallstraße 15.

**Perlen**  
jeder Art und zu jedem Zweck.  
**Bronze-, Stahl- und Perlenschmuck**  
in nur solider brauchbarer Ware fertigt und hält Lager in  
großer Auswahl die Galanteriewarenfabrik von  
**Julius Ulrich.**  
Telephonverbindung zwischen Detailgeschäft und Fabrik.

**Dr. Spranger'sche Heilsalbe**

benimmt Wunde und Schmerzen aller Wunden und Beulen,  
verbüsst wildes Fleisch, zieht jedes Geschwür ohne Er-  
weichungsmittel und ohne zu schneiden fast schmerzlos auf.  
Heilt in kürzester Zeit böse Brust-, Karunkel, veraltete  
Heilschäden, böse Zungen-, Frostschäden, Flechten, Brand-  
wunden aufgeprägte Hände u. Bei Husten, Stichen,  
Kopfschmerzen, Grippe, Rheumatismus, tritt sofort Linderung ein. Haupt-Depot:  
Kirchen-Apotheke, Dresden, Leipzigerstr. 10. Apoth. z. Löbau,  
Wittenberg, Kreis à Scheddel 50 Pf.

**Alleinige Hauptniederlage!**  
Meine  
**Goldcompositions-Uhrketten**

sind aus einer goldähnlichen Legierung gefertigt und stark im Reuer vergoldet. Hierdurch verbindet sich gleichsam das Gold mit der Oberfläche der Kette und bildet so einen soliden, dauerhaften Überzug. Diese Ketten sind so stark vergoldet, daß dieselben in 40 Prozent Scheidewasser stand halten. Hat die Säure, welche schädlich durch die Voren des Goldes bringt, den inneren, aus unedlem Metall bestehenden Kern zerstört, so bleibt das Gold als hoher Körper in der Gestalt, welche die Kette vor der erwähnten Manipulation hatte, zurück. Dieser hohe Goldgehalt bietet die beste Garantie für die Solidität und Haltbarkeit meiner Goldcompositions-Uhrketten. Sämtliche Uhrenketten sind auf dem Garabit mit dem Fabrikstempel „Schweiz“ versehen. Ich empfehle in besserer Qualität: Herren-Uhrketten von 2 Mt. 50 Pf. an, Damen-Uhrketten mit Quaque von 4 Mt. 50 Pf. an, Goliars von 2 Mt. 50 Pf. an, Medaillons von 2 Mt. 50 Pf. an, Schlüssel-Stadt 50 Pf., Kreuze von 75 Pf. an, Broschen mit Überringen von 2 Mt. an, Armbänder von 1 Mt. 50 Pf. an, Manschettenknöpfe von 40 Pf. an, Chemistennäppchen 15 Pf., Trauringe 75 Pf. aus Goldkomposition in unübertrefflicher Güte.

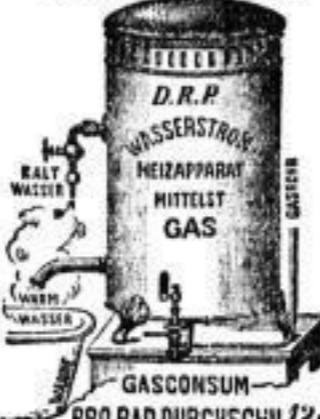
Für Niederverkäufer Engrospreise.  
**F. G. Petermann,**  
Dresden, Galeriestraße 10.  
Alleinige Haupt-Niederlage  
der Uhrketten-Fabrik  
von Schweich Frères in Paris.

**Für Haarleidende!**  
Unterschreiter stellt das Ausfallen der Haare in 8-14 Tagen, stellt auf satten Stelen und Platten, sobald noch Haarwurzeln vorhanden, in 6 Wochen bis zu 1 abe den Haarwuchs wieder her, heißt **Schuppen-, Schloten-, Bart- und Haarblech** und das fröhliche Ergrauen der Haare nach 20 Jahr. Erfahrung u. Erfolgen sicher u. schnell. **Julius Scheich**, Dresden-Neustadt, Tieckstraße 1 pt. Spezialzeit: Vorm. 8-9, Nachm. 2-6 Uhr, auch Sonntags.

Der in dieser Stadt neu eingerichtete, steht auf den zweiten Sonnabend vor Michaeli fallende

**Vieh- und Pferdemarkt**  
wird in diesem Jahre am 10. d. M. abgehalten.  
Ortrand, den 1. Sept. 1885. Der Magistrat.

— Hugo Lubliner's, des bekannten Lustspielichters  
neuester Roman  
**„Die Gläubiger des Glücks“**  
Deutschen Illustrirten Zeitung

**Patentirte**  
**NEUERSTER BADEOFEN. Wasserstrom**  
IN 5 MINUTEN EIN WARMES BAD.  
  
**Heizapparate**  
neueste rationellste Einrichtung zur sofortigen Erwärmung von Wasser durch Gas für  
**Bäder-**  
u. Wirtschaftszwecke liefern komplett aufgestellt  
**Gebr. Barnewitz** Fabrik für Gas- und Wasser-Anlagen, Dresden, Falkenstraße 22. Apparate zur Beleuchtung bei uns im Betriebe. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.  
PRO BAD DURCHSCHN. 12.

**C. H. Wunderling.**  
**Damen-Kleiderstoffe** für Herbst sind in grossartig schönen Sortimenten eingetroffen.  
Specialität: Schwarze Stoffe (Cashmere, reine Wolle. Meter von M. 1,20 an) Preise bekanntlich durchweg billig, aber fest. Extra 3 Prozent Rabatt.  
NB. Auf Wunsch übernehme ich die Anfertigung von Damen-Costümen unter billigster Berechnung.

**C. H. Wunderling** Altmarkt 18 parterre und 1. Etage.

  
**Bierdruck-Apparate,** bester Construction, aus gebiegenstem Material, den geistlich Vorrichten entsprechend, fertige mit Unterzeugung durch Pumpwerk, Wasserdruck und Kohlensäure; auch offeriere ich alle Theile zur Bierdruckapparate-Habilitation im Detail-Verkauf. Preisgarantie und Anschläge gratis.

**Gustav Boden,** Dresden, Pillnitzerstraße 16 und 17.

**Die Leinenweberei** von **F. T. Mersiowsky** aus Libau, Sachs. Oberschlesien, empfiehlt ihre anerkannt guten Fabrikate in Leinen- und Baumwollenwaaren zu Fabrikpreisen. Für Ausstattungen und Haushaltsbedarf größtes Spezial-Geschäft am Platz. Haltestelle der Verkehrsbahn: Blasewitz-Böh. Bahnhof, Baugartenstraße-Reichsstraße, Striesen-Schäferstraße.

**Das Lüdter-Pensionat** von **Frau Agnes Müller**, Meissen, Am Markt 49, 2. Etage, auf langjährige Erfahrung gestützt, schert bei angenehmen Familienleben gründliche Erziehung, sowie lebhaftes mütterliche Weise zu. Gründliche Ausbildung im Handwerk, allen weiblichen Handarbeiten, auch Webstühle-Nähen und Schneidern wird geboten. Unterricht in Wissenschaften, Sprachen und Musik nach Neigung. Schöne Wohnung mit Garten. Beste Empfehlungen stehen mir Seite.

Im Commissionsvertrag von Dr. Steffens in Leipzig erschien:  
**Der Blasenirrigator** und dessen Anwendung, um den Blasenkrampf und Blasenfieber erfolgreich zu behandeln. Von Dr. Edmund Günz in Dresden. Pr. 60 Pf. — Von Dr. Günz erschien ebenfalls früher: Das syphilitische Sieber. Pr. 4 Mt. 50 Pf. Die Verhütung der Syphilis. Pr. 1 Mt. 50 Pf.

**Rohrstühle und Polstergestelle** empfiehlt in größter Auswahl  
**E. Gräfe, Fischhofplatz 19.**

— Dresdner Nachrichten, Seite 13 —  
Preis für Tapisser, Gärtner u. Co. zu Getreide, Säcken, Stroh-Säcken und Emballagen aller Art.  
Breite 100 Cm. Meter 19, 20, 22, 23, 24.  
Breite 115 Cm. Meter 23, 24, 25, 26, 27.  
in ganzen Stückten billiger.

**Getreide - Säcke,** gut genäht, gute Stoffe, Stück 80, 90, 125 Pf.  
bei Abnahme von 12 Stück billiger.  
**Robert Bernhardt,** Freiberger Platz 24.

**CHAMPAGNERWEINE** Söhlein & Co.  
**„Rheingold“** Söhlein & Co. (Altkönig Eigentümer der Marke Rheingold.)  
**„Carte Blanche“** Söhlein & Co.  
**„Kaisersect“** Söhlein & Co.  
Bezug durch Weingrosshandlungen.

**Schladitz & Bernhardt,** Dresden-A.,  
Geldschrankfabrik.

Panzer-Geldschränke von 180 Mk. an.  
Niederlagen:

Altenburg: bei Herrn W. C. Blaßig.  
Bautzen: bei Herrn Alwin Mittauer.  
Bremen: bei Herren Linde & Schlueter.  
Cottbus: bei Herrn Franz Kreysdorff.  
Grimmischau: bei Herrn G. A. Voßland.  
Görlitz: bei Herrn Joseph Planer.  
Großenhain: bei Herrn Carl Naumann.  
Hamburg: bei Herrn S. Hellmann.

Preis-Courante gratis.

**Dresdner Kinder- u. Krankenwagensfabrik** G. E. Höfgen, DRESDEN, Königstraße Nr. 73, Königstraße Nr. 622, Zwingerstraße Nr. 8, Zwingerstraße Nr. 315. Liefer in nur bester Ausführung: Kinderwagen im Preise von 12 Mk. an, Kinder-Fahrräder (auch leinweise) von 36 Mk. an, Kinder-Velocipedes im Preise von 10 " 12 " 15 " Els. Kinder-Bettstellen 10 "

**Geschäfts-Auflösung!**

Bestimmt bis spätestens Ende October löse ich anderweitiger Unternehmungen halber mein

Manufactur- u. Confectionsgeschäft gänzlich auf und verkaufe, um die schnellstens zu beverkäufen,

zu jedem nur annehmbaren Preise,

als: **Kleider - Stoffe** schwarz u. farbig, schwarze Seiden-Stoffe, Zwirn- u. English Tüll-Gardinen, Teppiche, Möbelstoffe, Bett- und Tischdecken, Lampe, Modezüge, Leinen, Handtücher, Bettzuge, schwarze Umhänge u. Jaquets.

**Regen-Mäntel, Winter-Mäntel** und viele andere Artikel, Alles in großer Auswahl.

**Schiffelstraße 1, 1 Tr.** (Gonditorei Trepp).

Die Lokalitäten sind zu vermieten, die Einrichtung zu verkaufen.

**1850**   
**Gegründet 1850.**

Gelegenheit nach Chemnitz, Zwickau u. Oelsnitz von Leipzig u. s. w.

**Umzüge in der Stadt,** sowie per Eisenbahn ohne Umladung beorgt billigst Bruno Senwald, Haupt-Geschäft, Friedrichstraße Nr. 9, Filialen: Seilerstraße 2, 1., Johannestrasse Nr. 2, 1.

**Unser Fabriksgebäude** kleine Blauenthalgasse 21, mit starker Dammschleuse, Transmission, Damppfeuerung, bestehend aus 3 Sälen mit Doppelflügel, 35 Meter Länge, 9 Meter Breite, und 3 Sälen von 20 Meter Länge und 6 Meter Breite ist per sofort oder später zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres im Comptoir vor dem Brückenschlag.

**Seidel & Naumann.**

**Bestellungen**  
auf alle  
Journale, Bilder und  
Lieferungswerke,  
Einband-Pedden resp.  
**Buchumschläge**  
werden prompt bezogen von  
**Alexander Köhler,**  
Weissgasse 6, I.

**Bienen-Auktion.**

Nächsten Sonnabend, 12. d. M.,  
abends 2 Uhr sollen 18 Städte  
könige schwere Bienenstände des  
germanischen Reichsverbands der  
Bienenzüchter in Cunewig nebst einem  
Gesetz u. anderen Urtümlichkeiten ver-  
treten werden.

**Fertige**  
**Strohsäcke,**  
Süd von 1. 21. 60 Pf. an,  
Friedr. Paul Bernhardt,  
Dresden,  
Schreibergasse Nr. 2.

**Butter-**

Händlern empfohlen sind  
die frische Süßsahne - Ge-  
bürge und Landbutter mit  
und ohne Salz. Preis 1. 18  
an Robert Preiss, Weindorf  
markt 11 u. Hauptstraße 16.

**Bicycles,**  
**Tricycles,**

50 Pf. gebraucht, die Preise  
in Qualität, geringe S. Kalt-  
stein, Görlitz-Meissen.

**Xylographie-Institut**  
**Cliché-Fabrik.**  
Abbildung jed. Art. Preise  
für Jungen, Frau, Kind, 2.  
Kinder a. Porträt. Werbetele-  
fonen, Illustrationen, -fotografie  
auf Holz - Leinen usw.  
a. b. H. Rentsch  
Dresden 2. Auguststr.

**Bertrandt**

von  
Schweizer- u. Limb.-Käse,  
billigte Bezugssquelle, Gott-  
schalk, Marienstraße 16.

**Ein Vandauer**,  
leicht u. elegant, Halbschuhe, Rö-  
ckström, verkauf durchaus Plat-  
z, Nr. Augustus 6.

**Zwei Gab.-Flügel**  
von einer berühmten  
Hofpianofabrik, schwärz u.  
Ruhm, nach neuem  
amerikanischen System ge-  
baut, unvergleichlich schöner  
Ton, und wengenbauter im  
Ausdruck mit großem Verlust im  
gewohnt. Gebrauchswert 43. I.

**Pianinos**  
sehr billig zu verkaufen oder zu  
normalen Altmarkt 25. 2.

Zu guten Preisen  
mit guthaltene Garderobe,  
Betten, Wäsche geliefert. Rosen-  
straße 76, 1. Etage.

**Tischler-Leim**

(Dunkelholz), von 25 Pf. ab,  
a. Centner 26 Pf. d.

**Leim-Gallerie**

sehr gehaltvoll und ergiebig,  
nur in Stückeln von etwa 50 Pf. ab,  
a. Centner 10. u. 12. Pf. empfohlen  
Wilhelm Stalling, Blumen-  
strasse 1. Görlitz Schmiede  
Gesell. Dresden-Neustadt,  
Querstraße 9. vorzerr.

**Transmissionsteile.**

als Säulen, Wand- u. Auflager,  
Wellen und Auspuffungen, etc.

Borste bei  
L. Georg Weber,  
am Weidelsbach. Ende Schäferstr.

Ausgabe auf Kunden

**Krammetsvögel,**

Süd 25 Pf. Nachr. a. Ober-  
Nob. zu liefern, nehmen jeden  
jetzt entgegen. Nur gute Auftritts-  
garantie. Verkauf 8.00 Pf.  
A. Müller.  
Seben (Dannen).

**Annahmestellen**

frequenten Straßen werden  
gefunden für Alt- und Neustadt  
gegen gute Provision. Geschäftige  
Urtümlichkeiten erbeten. E. S. 223  
in die Expedition dieses Blattes.

**Zur Beachtung**  
für Herrschaften  
und Geschäftsinhaber se.  
Die Nachfrage nach Gegenständen  
des älter Art bietet Anhänger von  
Mobiliar, Laden-Einrichtungen,  
Wästen, Bettlen, Wäsche, Kleidern,  
Garnen oder ähnlichen Nachlässen  
Gelegenheit, die selben gut zu ver-  
kaufen oder in meinem

**Auctionslokal**

Wadergasse 29, erste Etage  
(nahe dem Altmarkt)

versteigen zu lassen.

Ueberschlägliche Tarijett unent-  
geltlich. Strenge Diskretion und  
billigste Spesen. Unter Um-  
ständen wird Vorbehalt gewährt.

Ablösung durch zweitälteste Ver-  
tonal. Auktionshalle

**Moritz Bernsdorf,**

Auktionator u. Tagator,

Wohnung: Circumstraße 35, vorn.

**Wallnussöl.**  
3 AL. 20. 75. 150 u. 200 Pf.  
empfiehlt Carl Lietz,  
Görlitz. Dresden 2.  
Post- u. Probesendung  
prompt a. Nachnahme.

**Feindes Brabant's Psd.**

**Sardellen** 80 Pf.  
bei 5. 9. 10. 11. Poststall 6. 11.

Albrecht, Dresden

Wienstraße 43. Ede Langstr.

**Monopol-Streichen**

gibt den Kästen einen bau-  
unterrichtlichen Schatz und ist  
von vier Türen.

**Gebrüder Eberlein,**  
Altmarkt 12.

**Hohes Concert-  
Pianino**

mit vollendet schöner Ton-  
höhe, leise, voller Entzücken,  
nur von oben, für die Hälfte  
des Kostenpreises unter. Gar-  
antie zu verkaufen.

**Wiederholerstr. 43. I.**

**Rippentabak** 36 Pf.

**Ärauslabak** 60 Pf.

**Amersforter** 80 Pf..

**Habana** 100 Pf.

**Narvald** 120 Pf.

**Paul Rossberg.**

Altmarkt 6. Weißerstr.

Reinste Augauer

**Tafelbutter,**

fest oder gefallen, verdeckt gegen  
Nachnahme im Poststall 10. 11. 12.

**Robert Hartmann.** Butter u. Butter-  
liebhaber. Rempten (Algen).

**Pilsniberstraße 9.**

Das Möbelmagazin von

**Otto Kummer**

entwickelt Model in allen  
Zubehör, echt und mit  
unter Garantie, sorgfältiger  
Ausführung. Bestellungen  
werden jederzeit prompt de-  
riert. Annahme von Nut-  
zungen sowie Bestellung jed.  
Zeitvertret.

**Pilsniberstraße 9.**

Künftig gebrauchter Herren-  
und Damen-Kleiderrobe,  
Wäsche, Möbel, Bettlen und  
Vorhangen. Einingerstr. 25. u.

Gebrüder Posten-Somaten-

**Cigarrnen**

in regelmäßiger Ware, ohne  
jeden Tabak, schöne neutrale Zigarren  
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12.  
13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22.  
23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728

1885  
hüre  
zu!  
schloss,  
sser,  
billig-  
frank.  
usius,  
tastr. 2.  
dienst wird  
vergeben;  
nen Vogels  
  
auf  
herren-  
ode, Gold-  
münzen,  
n gefault.  
eig.  
erste Glage.  
eins Haus.  
  
eln!  
in werden  
tagstreifen  
et frei ins  
  
halle  
dwirth  
lab 19.  
  
rc,  
enque  
ndri.  
und als  
tat  
erten  
erth  
mann,  
24.  
  
rfolg  
ch d. welt-  
Dr. Dr.  
rank's  
kräuter  
Balsam  
teile Bals-  
in seiner  
ichneten  
paarhoden  
n ist ein  
ngung.  
berthering  
es Kopf-  
gelehrten  
sonne das  
nigen der  
N. Deut-  
sichter,  
5.  
  
nte,  
3. 2c.  
robt praf-  
  
er.  
  
stein,  
  
amseife  
n arten,  
Mütter,  
n Judent  
sollten  
bedienen.  
50 Pf.  
& Zech.  
Woll-  
& Sohn.



## Adam's neuer Ventilgasmotor.

### Deutsches Reichs-Patent.

Dieselben zeichnen sich vor allen Motoren ähnlicher Construction aus durch den geringsten Gas- und Dervorbrauch, sicherem Betrieb, ruhigen Gang, solideste, einfachste Construction, kräftige Bauart, größte Leistungsfähigkeit, geringste Abnutzung, billigster Preis.

Preise 1/2 1 2 4 6 8 10 Verderbstoffe

Preise 900, 1100, 1500, 2250, 2800, 3100, 4000 Mark.

**Gerhard Adam, München,**

Auenstrasse 2.



## Seidel & Naumann's Nähmaschinen

### (System Singer)

find die besten Maschinen der Welt. Das neue hochmärmige Singer-Modell dieser renommierten Fabrik erfreut sich einer großen Beliebtheit und allgemeiner Anerkennung. Dasselbe vereinigt in sich alle Vorzüglichkeiten, welche der Käufer an einer wirklich praktischen Familien-Nähmaschine zu hoffen berechtigt ist. Die Maschine, mit den neuesten Apparaten ausgestattet, wird von seinem anderen Fabrikat bezüglich Solidität der Ausführung und Leistungsfähigkeit erreicht.

### Der Knopfloch-Apparat,

mit dessen Hilfe man per Tag 1000 Knopflöcher in überaus hoher Accuratese herstellen kann, sowie der treffliche Stopf-Apparat machen die Seidel & Naumann'sche Mähdose zur vollkommensten Familien-Nähmaschine.

Die tägliche Produktion der Fabrik beträgt 200 Stück Singer-Nähmaschinen, ein Beweis für die Beliebtheit des Fabrikats. Wir empfehlen obige, sowie S. & N.-Handwerker-Nähmaschinen zu Original-Fabrikpreisen.

**Otto Fischer & Co., Wallstraße 13.**

In Pirna: Auguste Schossig, in Freiberg: J. A. Uhlig.

## Bereinigter Landwirthe,

Antonsplatz 19 Dresden, Börsolt's Haus

der Kammer- resp. Rittergüter: Braunsdorf, Cotta, Kleinwig, Ostra, Pratzschwitz, Rottwerndorf liefern

## selbsterzeugte Producte,

wie Milch, Butter, Käse, Quark, Eier, Kartoffeln, frische Gemüse und Geflügel,

unter Garantie für Güte bei billiger Preisberechnung und empfiehlt das Unternehmen dem Publikum zur freundlichen Benutzung.

Verkaufshalle Vereinigter Landwirthe, Antonsplatz 19.



## Goldfische, im Ganzen und Einzelnen,

nur gesunde, kräftige Waare.

### Versandt von Goldfischen

über den ganzen Continent, 100 Stoff 12 Mark, 15 Mark und 18 Mark.

Lebende Schildkröten, Stück 50 Pf.

Sodann empfiehlt ich eine vorzügliche Auswahl von Goldfischgestellen mit und auch ohne Blumentöpfen.

Fließglocken mit Ständer

(nach obiger Zeichnung), zugleich Laubfroschhaus mit Fliegenfänger, Stoff 2 Mark 50 Pf. Goldfisch-Gläser, Aquarien, Tuffsteine, Burgruinen-Einsätze in Aquarien und Korallen, Goldfisch-Netze, Fischfutter hält bei niedrigsten Preisen stets außergewöhnlich großes Lager die Galanteriewaren-Handlung

**F. G. Petermann,**

DRESDEN, Galeriestrasse Nr. 10, parterre und 1. Etage.

## Tricot-Taillen eigener Fabrik.

Der besseren Fäden wegen lassen wir unsere Fabrikate durchgängig mit Seitentheilen und Doppel-Schooss anfertigen, ohne welche sich die Preise der Taillen erheblich billiger calculiren.

Wir offerieren unsere garantirt rein wollenen und gutzündenden Tricot-Taillen mit Seitentheilen und Doppel-Schooss in allen

Nuancen das Stück mit 4,25 Mark, beste Qualität in schwarz das Stück mit 6,00 Mark,

" " " " " " 7,50 "

Garnierte Taillen das Stoff von 5,00 Mark an.

Baumwollene Tricot-Taillen das Stoff 2,75 Mark.

Tricot-Kleidchen u. Tricot-Knaben-Anzüge zu sehr billigen Preisen.

Zimmernde Plustwahl. Beste Preise.

**Grünwald & Kozminsky,  
Dresden,**

Altstadt:

Antonsplatz 3, Marienstrasse 3.

Neustadt:

Hauptstrasse 15.

Jetzt ist die beste Zeit

für Einlagerung von Braun- und Steinkohlen, die wir in nur besten Sorten führen. Anfuhr in jedem Quantum nach allen Stadtteilen zu jetzt noch billigen Tagepreisen.

**EDUARD GEUCKE & Co.,**  
Greibergerstraße 19. — Hütte. Übergraben 2. — Ferdinandplatz.

## FELS VOM MEER

beginn einen neuen Jahrgang und lädt neue und alte Freunde zur Uebergabe, um Bekanntmachungen einzulegen.

Die Uebergabe, u. jedes Dokument nicht bestätigt, kann nicht anerkannt werden.

### Wollene Spiken

in vorzüglich gespülten Ware sind in allen Farben wieder am Lager.

**Fr. Nessmann,**  
Webergasse 2. Inh. Karl Busse, Webergasse 2.



Frische Kieler

Riesen-Speck-Pöklinge

3 Stoff 20 und 25 Pf.

Stoff 30 bis 80 Stoff billig.

Frische Pommersche

Bücklinge

Stoff 60 Stoff 2,00 Mark,

3 Stoff 10 Pf.

Neue

Bratheringe

1 Stoff 20 Stoff, 1/2 Stoff 40 St.

1/2 Stoff 360

1/2 " 350

1/2 " 340

1/2 " 210

1/2 " 200

1/2 " 195

**E. Paschky,**  
Görlitzerstraße 3.  
Wettinerstraße 9.

**R. Freiesleben**  
Postplatz 1. Promenade.  
verwendet keine bekannte Artikel.  
beste Qualität, auch billig,  
per Nachnahme oder gegen  
Entsendung des Betrages.  
Preise billiger als obernärrisch.

**Herbert's**  
feinster Poudre  
4 1 M. 25 Pf.

**Lohse's Damenpouder**

Schwanenpoudre,

4 60 Pf. u. 1 M.

Lechner's Fettpondre

4 50 und 75 Pf.

Dresdner Fettpondre

4 50 u. 75 Pf.

**Hermelinpoudre**  
4 Cart. 2 M.  
Poudre valentine  
4 1 1/2, 3 u. 4 M.

Poudre de riz

von Vliest, Pinaud, Atkinson

4 25, 50, 75 Pf. 1-4 M.

feinste weisse u. rothe

**Schminke,**  
Augenbraunfarbe,

ppenschminke,

Eau de Lys von Lohse

4 1 1/2 u. 3 M.

Eau de Lys v. Planchais.

Prinzessinnenwasser

4 50, 75 Pf. 1 und 1 1/2 M.

**Oscar Baumann**

10 Frauenstrasse 10.

Bon unserem diesjährigen

**Gemüse-  
Conservern**

empfehlen tatsächlich in besten  
guten Qualitäten:

**Prima**

**Stangenspargel**

1 Pfund-Dose 75, 90 u. 100 Pf.

2 Pfund-Dose 125, 140 u. 180 Pf.

**Prima Schnitt-Spargel**

1 Pfund-Dose 50, 60 u. 80 Pf.

2 Pfund-Dose 80, 100 u. 140 Pf.

**Prima Zucker-Erbsen**

1 Pfund-Dose 50 u. 90 Pf.

2 Pfund-Dose 90 u. 150 Pf.

**Prima Schnittbohnen**

1 Pfund-Dose 45 Pf.

2 Pfund-Dose 70 Pf.

Von allen Conservern sind auch

noch kleinere und größere Packungen vorrätig.

**Lehmann & Leichsenring,**

Waisenhausstrasse 31.

**Gekochte Seeckrabben**

verziert täglich frisch zu billigen

Preisen.

**Carl Assum, Straljuno.**

Von ersten Autoritäten für Kranke und Ge-  
nesende empfohlen!

**Vorzüglicher Tischwein!**



**SALVATERRA NATURWEIN DER ESTREMADURA**

Vorzüglichster Medicinalwein  
Stärkend- und belebend!  
ALBERT LEIPERT  
DRESDENA TRONPELIERSTR. 1  
Albert Leipert  
oder in dessen Depots und Filialen sowie in den Apotheken Deutschlands

Rothwein grosse Marke.

**Anzüge**

für Knaben jeden Alters habe ich aus doppelt gewirkten Stoffen in reichster Ausmahl vorrätig, und sind die Verkaufspreise so außallend billige, daß kein Käufer unbedingt mein Geschäft verläßt.

**P. Schlesinger**  
37 Wilsdruffer Straße  
(geradeüber Hotel de France).

Auswahl-Sendungen nach auswärts bei genauer Angabe des Alters bereitwilligt.

## Schuhwaaren

Bei dem Herankommen der **nassen und kalten Jahreszeit**, die die Vorze am besten Schuhwerk bevorzugt, halte ich es für meine Pflicht, auf mein

**vorzügliches Selbstfabrikat** aller Art Schuhwerk, mit dem beindorbenen Verneram ausmoden, doch nicht klob und **festiges Lager**, ein sehr leicht verarbeitet ist, sondern auch **auf Bestellung nach Maß** jeder welche Antrag prompt im **eigener Werkstatt** ausgeführt und eine **Nichtpassendes sofort zurückgenommen** und durch **Bestpassendes ersetzt** wird. Beide sind empfehlenswerth und **Herren - Stiefelletten mit eingenähten Korksohlen in russischen Juchten** und dänischem Leder, welche ich seit Jahren nur volkstümlichen Auftrieb der nach Westen zur Verwendung bringe. **Herren - Herren-Jagdschuhe Jagdstiefel Schafstiefel mit Filzschacht**, welche den Fuß trocken und warm halten, sehr gerichtet und dabei doch guttrocknend, nach der Bauart der Jäger genau angefertigt. — **Aut Damen** halte am Lager viele nach Maß: **Stiefel**, **Stiefel** und **Kinderstiefel mit weichen Auttern**, hohe, mittlere und niedrige Abnäge oder doch dabei auch stielig, elegant und dauerhaft. **Althausstiefel mit Leders und Filzsohlen**, **Steppdecke u. s. w.** **Aut, Mädchens und Knaben Haus-, Strassenschuhe und Stiefel**, sowie **Filzhauptschuhe mit Filz- u. Ledersohlen**, **Stiepelpfleißel** in großer Auswahl.

**Tanzschuh für Damen** in Goldblatt, Gemüse, Ziege, Englisch-Leder und Filz, sowie **Herren-Tanzschuh** in Gemüse, Goldblatt mit Indienring, elegante Leijins, habe in rechtlichen Sortimenten viele auf Lager.

Gestaltung noch für die Herren **Militärs** genau nach Vor-Ordnung getreulich **Gürtel** und **Dienst-Stiefel** in hochbequemer Ausführung, besonders bestimmt der **Preise**, daß die selben bei der sozialen Arbeit die anerkanntesten **mein Selbstfabrikat** ausmachen, so gestellt sind, daß kein Käufer lagern kann; er läuft andernfalls **Militär und besser**. Hochachtungswoll

**Dresden-Alstadt, gr. Brüder. Moritz Sommer,** Moritz Sommer, Neustadt, Hauptstraße 12.

**Dresdner Posamenten-Fabrik,**  
Pirnaischestrasse 51.

Möbelposamente- und Schnuren-Fabrik.  
Spezialität für stilgerechte Zimmer-Deoration.

Fremdenzimmer  
überflüssig.



Fremdenzimmer  
überflüssig.

Ohne Concurrenz.  
Die seit Jahren von mir geführten Herrenhüte von  
**Silz**  
erfreuen sich einer höchst zunehmenden Beliebtheit. Der Hut ist **tiefschwarz, sehr glänzend und leicht**. Die Hütte, welche stets in den **neuesten Fasces** vorzuhalten sind, sehr **dauerhaft**, weil das **Atlasfutter** ganz glatt in den Hut eingekleid und direkt mit dem **Filz verbunden** ist. Der Preis dieser Hüte ist unverändert wie seit Jahren  
**6 Mark das Stück.**  
Waisenhausstr. 7 Carl H. Fischer

**Gardinen**

auf Blauen L. v. Schweizer, Engl. Zill. Fein. Muß. liefert in großer Auswahl in äußerst billigen Preisen die **Fabrik Niederlage Johannisallee 1 part.** Ecke der Marlenstr.

**Gesellschaften, Vereinen, Hochzeiten etc.** empfehle Ihnen zur Abhaltung alter Achtzehnten passende schönen Hölle bis zu 100 Personen in bewohnter Stadtlage, auch mit elegantem Viehbestand unterhalten für kommende Saison, nach Bedürfnis gänzlich fehlerlos. Süde und Süder vorzugsweise und preiswürdig. **2 Stoffbahnen gekleidet. Saubere Fremdenküche mit guten Betteln von 1 Sterl an inkl. Ried und Service.**  
**C. W. Siedel**, Hotel Eldorado, Steinstraße 9.

**C. Etschmann**, Harmonikabauer und Lehrer.  
Keine Planenstraße Nr. 16.  
Vogel von Bandionio, Armonio, Concert-Rundharmonika,  
Nummernoten u. s. w. Ateliers für alle Reparaturen u. Unterhalt.

## Verkaufs-Preise von Burgker Steinkohlen

in der von den Freiherrlich von Burgk'schen Werken selbst verwaltet werdenen Kohlenniedersage am Kohlenbahnhof zu Altstadt-Dresden, ab Niederlage bis auf Weiteres:

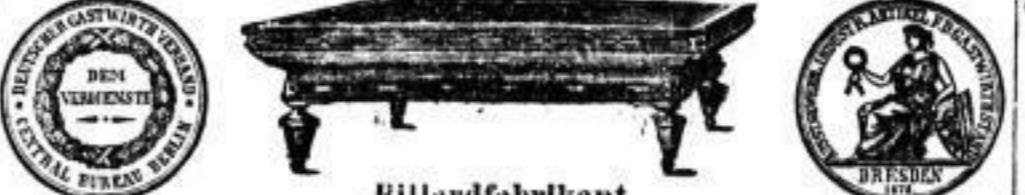
|                                       |                            |
|---------------------------------------|----------------------------|
| Groß- und Großwürfelsohlen            | pro Heftholz 130 Pfennige. |
| Weltliche Stückohlen                  | 120 "                      |
| Mittellohlen                          | 115 "                      |
| Rohohlen                              | 115 "                      |
| kleine Röfe                           | 105 "                      |
| Gewaschene Schmelzkohlen (Waschohlen) | 95 "                       |
| Rohohlen, klare                       | 75 "                       |

Befliegungen werden sowohl in der Niederlage selbst als auch im Burgler Geschäftskontor zu Altstadt-Dresden, Scheffelstraße 30, entgegengenommen und jede weitere Auskunft dabei erhältlich, auch werden zum Transport der Kohlen nach allen Stadttheilen zuverlässige Geschäfte gegen billiges Aufzahlen gestellt.

Außerdem werden in dem gesuchten Geschäftskontor aber auch wie bisher Bestellungen auf Steinkohlenquantitäten von den Schächten des Werkes unmittelbar zu jeder Zeit angenommen und durch liebige oder von hieraus beobachtete Geschäfte prompt ausgeführt.

Burg, den 28. August 1885.

Die Administration der Freiherrlich von Burgk'schen Steinkohlenwerke.



### Billardsfabrikant

**Herm. Freyboth, Am See 30 und 31,**

empfiehlt sein reiches Lager von **Billards, Tätern, und Eisenbeinkern - Büßen.**

Zahlreiche Modelle à 50 bis 100 Kr. Leibbälle v. Eisenbein v. Mon. 4 M., alle Billardartenfilzen

Weinhandlung und Weinstuben

**Tiedemann & Grahl,**

Seestrasse 5.

**Commission-Lager: Dresden-A.**: Gustav Menzel, Gde Materni- und Rosenstraße.

Heinrich Roever, Kreuzbergplatz.

(Originalpreise) **Dresden-N.**: R. Weiske, Augustinerstraße 43.

Ramona I. S.: Hermann Richter.

Oederan: Julius Lehmann, Perna: Ernst Schmolz.

Auf Antrag der Erben des Strohballfabrikant **Gustav Adolf Neumann** soll das zu dessen Nachlaß gehörige Handgrundstück Nr. 21 der Bahngasse, Fol. 413 im Grunde und Hypothekenbuch des vormaligen biesligen Municipalitätgerichts, im Wege der freiwilligen Versteigerung veraukt werden.

Es werden daher diejenigen, welche dieses Grundstück zu erwerben entschlossen sind, hierdurch aufgefordert.

**Montag den 12. Oktober 1885**

Vormittag 11 Uhr

an biesligen Gerichtsstelle (Rampelholzstraße 19, 2. Etage) soll einzufinden, ihre Gebote zu erkennen und des Weiteren gewältig zu sein.

Die Versteigerungsbedingungen sind an Gerichtsstelle einzusehen, auch ist eine Abreise derjenigen dem Anklage am Gerichtsbeamten beigelegt.

Dresden, den 4. September 1885.

Königliches Amtsgericht dasselb, Abteilung IIIa. A.

Rosenmüller.

+

**Sofortige Verfüllung der Feldmäuse**

3000 Stück Feldmäuse für 10 rezent. 50 Pf. zu verfüllen.

Die unterschiedene Art verfüllt täglich frische, stärkste, sofort tödlich wirkende Phosphorpillsen, das Zollfundus inklusive Endflasche mit 50 Pf. das Votivoli à 10 Pf. (inclusive Porto, Rente und Gebrauchsannahmen für 5 M., 100 Pfund für 40 M. exclusive Rente. Verkauf sofort unter Einwendung des Beitrages oder Nachnahme. Die Pillen halten sich monatlang und schon eine Stunde nach der Begung derselben findet man eine große Menge von todtten Mäusen.

Hirschapotheke zu Dresden-N., Leipzigerstr.

Oldenburger Milchvieh

und junge Bullen stellen wir am 11. September in Dresden im Milchviehhof zum Verkauf.

Achgelis & Detmers.

+

**Beachtenswerth!**

Es ist meine Wünsch, hiermit öffentlich zu befinden, daß ich von meinen schweren Leiden — **Hals- u. Luugenschwind** — durch den **Homeric-Thee** vom jüheren Tode gerettet worden bin. Ich fühle mich wie neugeboren und kann allen leidenden Mitmenschen diesen Thee gewisslich empfehlen.

**Joseph Kleinsky**, Photograh, Brücke 21, Dresden, Depot bei **Betzaff & Co.** in Dresden, Schlossgasse 7.

+

**Aufnahme einer Prioritäts-Auleihe.**

Es wird für eine Aktiengesellschaft, — sehr gängige Consum-Aktien, welche den Conjecturen wenig unterworfen, fabrikirend — zur Abwicklung der auf ihrer Grundstücken ruhenden guten Dinge einer Prioritätsanleihe geführt. Die Höhe der leichten bleibt eventuell noch unter der Hälfte des volleingezahlten Aktienkapitals. Lüften sind unter **J. B. 6213** an **Rudolf Mosse**, Berlin SW. zu richten.

+

**Fleisch-Extract Santa Maria.**

Goldene Preismedaillen; von den ersten Chemikern als vorzüglichste Qualität erkannt.

Zu haben in **Colonialwaren-, Delicatessen-, Drogengeschäften und Apotheken.** — Weitere Verkaufsstellen gesucht.

**General-Depot: Thurm & Wunder.**

Lindenau.

Leipzig.

+

**Wagen-Ausverkauf.**

Ein neuer sowie ein gebrauchter herrschaftlicher **Landauer** sind sehr billig zu verkaufen bei

**Wilhelm Köppen**, Amalienstr. 19, Einsicht Dresdner 1.

+

**Gewinnbringend für Federmann**

**ohne Kapital u. Risiko!**

Mein seit 1. Jahren bewährtes

Widderzept gebe nebst genauer

Widderzept bill. ab. Wiede in 3-

und 5 M. Rüttigung sowie gegen

cont. Ware ein. Off. unter

**M. G. 3136** in die Urf. d. B.

Ein fast neues Pianino b. ja

verd. Urf. Klavierstr. 45, L. Linns.

## Ernst Göcke,

alleinige Niederlage der Porzellan-Manufaktur bei Zwicker, 39 Wildstrasserstraße 30.

